

Jahres-Chronik der Stadt Weimar 2014

Bearbeiter: Axel Stefek, Stadtarchiv Weimar

Hinweise:

In vorliegender Jahreschronik sind kulturelle und gesellschaftliche Ereignisse des Jahres 2014 in der Stadt Weimar verzeichnet. Grundlage für den Inhalt der Chronik sind Pressemitteilungen und -meldungen, vornehmlich aus der Weimarer Tagespresse und dem Rathauskurier, dem Amtsblatt der Stadt Weimar.

Die im Stadtarchiv Weimar vorhandenen Sammlungen, so die dort vollständig archivierten Zeitungen oder die systematisch geordnete Zeitungsausschnittsammlung, ermöglichen weitergehende Recherchen.

Diese Übersicht enthält keine Abbildungen. Abbildungen sind in den Monats-Chroniken enthalten, die über die Internetseite der Stadt Weimar unter <http://stadt.weimar.de/stadtgeschichte/> einsehbar sind.

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mi, 01.01.2014	„Kommunalservice“	Ab heute sind die städtischen Dienstleistungsbereiche Müllentsorgung, Straßenreinigung, Grünanlagenpflege/Betriebshof und Abwasserbeseitigung unter dem Dach des „Kommunalservice Weimar“ untergebracht. Der Stadtrat hatte am 4. Dezember 2013 einen entsprechenden Beschluss gefasst.	TLZ 05.12.2013
Mi, 01.01.2014	Wertstoffsammlung neu organisiert	Von nun an ist die Wertstoffsammlung für die Haushalte in der Stadt Weimar anders organisiert: Bislang mussten Papier und Leichtverpackungen zu separaten Sammelstellen gebracht werden, ab heute werden sie direkt vom Grundstück abgeholt. Dafür gibt es blaue und gelbe Tonnen, die von der Stadtwirtschaft bereits im vergangenen Jahr aufgestellt wurden. Da viele Grundstückseigentümer allerdings versäumt hatten, rechtzeitige Tonnen zu bestellen, entstehen zunächst Schwierigkeiten bei der Entsorgung.	PM Weimar 29.10.2013 TA 04.01.2014 Foto: Stadt Weimar

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mi, 05.01.2014	Nietzsche-Tagung	125 Jahre nach dem Zusammenbruch Friedrich Nietzsches in Turin lädt das Kolleg Friedrich Nietzsche vom 5. bis 8. Januar 2014 zur internationalen Tagung »Mit Nietzsche nach Nietzsche« nach Weimar ein. Nietzsche hatte sich Ende 1888 entschlossen, das Projekt einer Systematisierung seines Denkens („Der Wille zur Macht“), aufzugeben. Bis heute wird darüber diskutiert, ob dies eine Befreiung oder ein Scheitern war.	PM KSW 20.12.2013
Mi, 08.01.2014	Trauer um Hannelore Köhler	Sie galt als die große alte Dame der Kirchenmusik in Weimar. Auf ganz unverwechselbare Art und Weise hat die Kirchenmusikdirektorin Hannelore Köhler über Jahrzehnte das Musikleben in der Stadt mitgeprägt, zunächst als Organistin an der Jakobskirche, seit 1977 bis zum Ruhestand 1999 an der Stadtkirche St. Peter und Paul. Besondere Verdienste erwarb sie sich durch ihr unermüdliches Engagement für die Rekonstruktion der Orgel in der Herderkirche. Die bescheidene und zugleich tatkräftige Frau, die das Lebenswerk ihres 1990 verstorbenen Mannes Ernst Köhler auch zu dem ihren machte, war 2001 mit dem Weimarpreis geehrt worden. Sie stirbt im Alter von 79 Jahren.	TLZ 11.01.2014 RHK 25.01.2014 Foto: Maik Schuck/ Thüringer Allgemeine
Do, 09.01.2014	Premiere „Nichts.“	Es gibt wohl nur wenige existentielle Fragen wie diese: Was im Leben hat einen wirklichen Wert? In einem Stück für junge Leute ab zwölf Jahren geht es genau darum. In der Studiobühne des DNT hat „Nichts. Was im Leben wichtig ist“, nach dem Roman von Janne Teller, Premiere.	TLZ 11.01.2014 Foto: Thomas Müller
Di, 14.01.2014	Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters	In Stefan Wolfs Rede auf dem Neujahrsempfang vor mehr als 250 Gästen spielen die für Weimar wohl beinahe lebenswichtigen Belange der Kultur eine Hauptrolle – das neue Bauhausmuseum, das in der Stadt gleich mehrfach vorhandene UNESCO-Welterbe, das DNT. Viele einzelne Projekte würden zeigen, dass die Stadt auf einem guten Weg ist: Niederlassungserweiterungen von Wirtschaftsunternehmen (Firma Stahl Schaltgeräte), Ausbau von Ausbildungsstätten (Berufsbildungszentrum), fortschreitende Stadtsanierungsmaßnahmen (Herder- und Wielandplatz).	TLZ 15.01.2014 RHK 25.01.2014 Foto: Christine S. Hesse

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 16.01.2014	Trauer um Hartmut Köppler	Schon vor seiner Emeritierung hatte der Bauingenieur Professor Hartmut Köppler eine zweite Lebensaufgabe gefunden: Er gehörte 1990 zu den Gründern des Vereines „Hilfe für Kinder aus Tschernobyl“. Der Fürsorge der von der Reaktorkatastrophe von 1986 betroffenen Familien und Kindern widmete er sich mit Hingabe und Leidenschaft bis zuletzt. Der Tod des 75-jährigen reißt in dem Verein eine nicht zu schließende Lücke.	TLZ 28.01.2014 TA 25.02.2014 RHK 08.02.2014
Fr, 17.01.2014	Ausstellung Otto Paetz	Der 100. Geburtstag des Weimarer Malers und Grafikers Otto Paetz am 22. Januar ist Anlass, an den Weimar-Preisträger von 2004 mit einer Ausstellung in der Kunsthalle zu erinnern. Gezeigt werden 50 teils großformatige Zeichnungen und Aquarelle.	TA 16.01.2014 Foto: Maik Schuck
Sa, 18.01.2014	Premiere im DNT: „Werther“	Zum Auftakt seiner neuen Reihe von „Klassikerinszenierungen im Musiktheater“ präsentiert das DNT Weimar Jules Massenets lyrisches Drama „Werther“, das 1892 am Weimarer Hoftheater seine deutsche Erstaufführung erlebt hatte. Der Franzose war seinerzeit fasziniert und ergriffen von der Liebesszene in Goethes Briefroman „Die Leiden des jungen Werther“. Regie führt Michael Talke, die musikalische Leitung der Produktion liegt in den Händen des Ersten Kapellmeisters Martin Hoff.	PM DNT 13.01.2014 TLZ/TA 20.01.2014 Foto: Kerstin Schomburg
Sa, 18.01.2014	Studentische Verlagsgründung	Kurz nachdem der Verlag der Bauhaus-Uni seinen Betrieb eingestellt hat, gründen dreizehn Studenten ihren eigenen Verlag: Der „Lucia Verlag“ sieht seine Aufgabe in der Veröffentlichung studentischer Arbeiten und versteht sich als Wissensplattform für alle Fakultäten.	TLZ 21.01.2014
Do, 23.01.2014	Vertrag zwischen DNT und „Stellwerk“	Der frische Wind, der seit des neuen Intendanten Hasko Weber Ankunft in Weimar in der hiesigen Theaterwelt weht, wirkt sich auch auf wesentlich kleinere Einrichtungen aus. Mit einem Vertrag zwischen dem DNT und dem von Kathrin Schremb geleiteten Jugendtheater im „Stellwerk“ wollen die ungleichen Partner die Ressourcen in der kulturellen Jugendbildung bündeln, heißt es.	TA 24.01.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 24.01.2014	10 Jahre Bürgerstiftung	Die erst vor zehn Jahren gegründete Bürgerstiftung Weimar kann auf eine eindrucksvolle Bilanz verweisen: So vermittelte sie u.a. 700 ehrenamtliche Helfer an fast 300 gemeinnützige Einrichtungen, organisierte Freiwilligentage, vermittelt Seniorenbegleiter, Großelterndienste, Nachhilfe für Lernschwache und vieles mehr. Wegen der schwierigen Situation, in der sich Stiftungen generell aufgrund der niedrigen Zinsen befinden, setzt die Bürgerstiftung seit 2013 verstärkt auf das Sammeln von Spenden, um ihre Projekte zu finanzieren.	TA 24.01.2014
Mi, 29.01.2014	B-Pläne Bauhausmuseum und „Hinter der Badestube“	Der Stadtrat beschließt zwei Bebauungspläne: Einen zum Bauhausmuseum (Grafik) – um Rechtssicherheit für die weiteren Planungen zu schaffen – und einen weiteren für das alte Stadtquartier „Hinter der Badestube“, wo Wohnhäuser entstehen sollen. Bei den Abstimmungen gab es keine heftigen Debatten. Spätestens im Sommer könne am Platz der ehemaligen Minol-Tankstelle nun eine Baustelle entstehen, heißt es nach dem Beschluss. – Außerdem wird das städtische Wohnungsmarktkonzept beschlossen, das u.a. die Schaffung von 1000 neuen Wohnungen bis zum Jahr 1918 vorsieht.	TLZ, TA 30., 31.01.2014 Grafik: Klassik Stiftung Weimar
Fr, 31.01.2014	Tagung zu DDR-Bauten	Längst genießen die Architektur und der Städtebau der 1960er und 1970er Jahre eine große Aufmerksamkeit, die ersten Bauten dieser Zeit – wie die Mensa in Weimar – stehen bereits unter Denkmalschutz. Ein zweitägiges Symposium an der Bauhaus-Universität widmet sich unter dem Titel „Denkmal Ost-Moderne II“ den hierbei auftretenden Fragen.	TLZ 03.02.2014
Sa, 01.02.2014	Ausstellung Otto Paetz	In Ergänzung zu der Ausstellung, die aus Anlass des 100. Geburtstages von Otto Paetz (1914–2006) in der Kunsthalle gezeigt wird, würdigt auch die Galerie Profil den Altmeister der Thüringer Landschaftsmalerei mit einer Präsentation von Grafik und Zeichnungen aus seiner Hand. Die Laudatio hält Michael Siebenbrodt, der dem Künstler 1974 erstmals persönlich begegnete. – Abbildung: Otto Paetz, Distel und Hagebutten, 1976, Feder und Kreide.	RHK 11.01.2014 TA 03.02.2014 Bild: Wartburg-Stiftung Eisenach
Sa, 01.02.2014	Goldene Kamera für Thomas Thieme	Der Weimarer Schauspieler Thomas Thieme ist der beste Schauspieler Deutschlands – er erhält die „Goldene Kamera“ in eben dieser Kategorie. Der 65-jährige wird von der Jury der Programmzeitschrift „Hörzu“ vor allem für seine Vielschichtigkeit gelobt. Die Vergabe in Berlin-Tempelhof wird live im ZDF übertragen.	TA 03.02.2014 Foto: Maik Schuck

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mo, 03.02.2014	Trauer um Heiko Bartels	Nachdem 1993 die Fakultät Gestaltung an der Weimarer Hochschule eingerichtet worden war, leistete Heiko Bartels von 1994 bis 1997 als Dekan engagierte Aufbauarbeit. Doch eigentlich war er kein Verwaltungsmensch, sondern Produktdesigner, Ausstellungsgestalter, Lichtarchitekt, vor allem aber ein leidenschaftlicher und bei seinen Studenten beliebter Lehrer. Heiko Bartels erliegt einer Erkrankung.	TLZ 08.02.2014
Do, 06.02.2014	Ausstellung zur Nationalversammlung	Vor 95 Jahren, am 6. Februar 1919, läuteten in Weimar die Glocken zu einem historischen Ereignis, mit dem die Stadt in die Geschichtsbücher einging: Im ehemaligen Weimarer Hoftheater trat die Deutsche Nationalversammlung zu ihrer konstituierenden Sitzung zusammen. Ein halbes Jahr später, nach intensiver Arbeit von mehr als 400 Abgeordneten, nahmen diese mit großer Mehrheit die neue Reichsverfassung an. An das Ereignis erinnert eine große und aufwändig gestaltete Sonderausstellung im Stadtmuseum Weimar, die dessen Leiter Alf Rößner kuratierte: „Demokratie aus Weimar. Die Nationalversammlung 1919“.	RHK 25.01.2014 Plakat: Jürgen Postel unter Verwendung eines Gemäldes von Dieter M. Weidenbach
Do, 06.02.2014	Trauer um Karl Dietrich	Professor Karl Dietrich gehörte zu den herausragenden Persönlichkeiten des Musiklebens in Thüringen. „Kaum einem anderen Komponisten ist es so gut gelungen, Modernität mit traditioneller Kompositionstechnik zu verbinden und alle Orchesterfarben so meisterlich zu beherrschen“, schreibt die TLZ in ihrem Nachruf auf den im Alter von 86 Jahren verstorbenen Wahl-Weimarer.	TLZ 08.02.2014 RHK 08.03.2014 Foto: privat
Fr, 07.02.2014	Trauer um Felix Zimmermann	Dass die Stadt Weimar 1987 einen Städtepartnerschaftsvertrag mit Trier – einer jenseits der innerdeutschen Grenze liegenden Stadt – abschloss, hatte unter den damaligen politischen Verhältnissen eine weit über die Kommunalpolitik hinausreichende Bedeutung. Ohne das diplomatische Geschick und das Beharrungsvermögen des jetzt verstorbenen Trierer Oberbürgermeisters Felix Zimmermann wäre diese bis heute lebendige Partnerschaft nicht zustande gekommen.	Rathaus-Zeitung Trier 18.02.2014 TLZ 11.02.2014 RHK 22.02.2014 08.03.2014 Foto: Stadt Trier
Fr, 07.02.2014	Kurzbesuch von Angela Merkel	Zu einem 90-minütigen Kurzbesuch anlässlich eines Forums der Industrie- und Handelskammer unter dem Motto „Zukunftsland Thüringen“ weilt die Bundeskanzlerin Angela Merkel in Weimar. Sie hält einen Vortrag und nimmt an einer Diskussionsrunde mit zwei Azubis in der Weimarahalle teil.	TLZ 08.02.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
So, 09.02.2014	Rauchbombe und Rangeleien bei Demo	Anlässlich einer von Neonazis angemeldeten Demo mit 79 Teilnehmern am Jahrestag des größten Bombenangriffs auf Weimar organisiert das Bürgerbündnis gegen Rechtsextremismus (BgR) eine Gegendemonstration. Dem Aufruf folgen Stefan Wolf, Volkhardt Germer, Friedrich Folger und ca. 600 weitere Bürger, darunter diesmal auch einige Studenten. Die Demonstrationzüge begegnen sich nicht, doch es kommt zu einer Provokation eines Neonazis, der in die BgR-Kundgebung eine Rauchbombe wirft. Es folgen Rangeleien, Festnahmen und, als sich die Lage bereits beruhigt hatte, ein „deplatziertes“ (so die TA) Einsatz der „Beweissicherungs- und Festnahme-Einheit“ der polizeilichen Einsatzkräfte.	TA 10.02.2014
Do, 13.02.2014	Ausstellung Adolf Straube	Der 175. Todestag des Modelleurs und Bildhauers Adolf Straube (1810–1839) ist der Anlass für die Ausstellung „Bildnismedaillon – Bildnisrelief – Bildnisbüste. Adolf Straube – Ein Weimarer Bildhauertalent des 19. Jahrhunderts“. Die Arbeiten des bedeutenden Porträtisten werden im Stadtschloss gezeigt. – Abbildung: Bildnismedaillon Clemens Wenzeslaus Coudray, 1834	TLZ 13.02.2014 25.02.2014 Foto: KSW
Fr, 14.02.2014	E-Werk: Kabale und Liebe	Als modernes Familiendrama inszeniert die Regisseurin Bettina Bruinier Schillers „Kabale und Liebe“, beinahe ohne Politik, also als „Liebe und Kabale“. Das Stück wird im E-Werk aufgeführt.	TA 18.02.2014
Sa, 15.02.2014	DNT: Baumeister Solness	„Baumeister Solness“, ein eher selten gespieltes Stück von Henrik Ibsen, wird in der DNT-Inszenierung von Jan Neumann beinahe zu einem Solo-Stück für den Schauspieler Sebastian Kowski.	TA, TLZ 17.02.2014
Mo, 17.02.2014	Trauer um Gerda Braumöller	Als Stadtführerin war sie eine Institution: Gerda Braumöller gehörte zu den ersten der in den Sechziger Jahren ausgebildeten „Stadtbilderklärer“, und noch im Kulturstadtjahr 1999 führte sie, die ihre Heimatstadt über alles liebte, Gäste durch Weimar. Sie wurde 100 Jahre alt.	TLZ 18.02.2014
Mo, 24.02.2014	Gedenktafel für Walter Steiner	Die Klassik Stiftung weiht eine Gedenktafel ein, die an den „Wissenschaftler, Künstler, Chronisten“ (so die Inschrift) Walter Steiner (1935–2012) erinnert. Steiner gilt als „Vater der Parkhöhle“, weshalb die von Ina Michalski geschaffene Tafel tief unter Tage angebracht wurde.	TLZ 26.02.2014 RHK 25.02.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mi, 26.02.2014	Neuer Bildband über Weimar	Die Autorin Annette Seemann, der Fotograf Constantin Beyer und der Geschäftsführer des Mitteldeutschen Verlags Roman Pliske stellen im Familienhotel Seifengasse die aktualisierte und erweiterte Neuauflage eines vergriffenen Bildbandes vor, der nicht nur die weltbekannten Baudenkmäler, sondern auch ganz junge Gebäude vereint. Sein Titel: „Weimar“.	TLZ 27.02.2014 Bucheinband: Mitteldeutscher Verlag/ Constantin Beyer
Do, 27.02.2014	Ausstellung Walter Sachs	Dem Werk des Weimarer Bildhauers Walter Sachs ist eine große Retrospektive gewidmet, die aus Anlass seines 60. Geburtstages im Neuen Museum gezeigt wird. Bild: „Sommer“, aus dem Zyklus Jahreszeiten/Lebensalter, 2012, Hessischer Diabas, Leihgabe aus Privatbesitz.	TLZ, TA 27.02.2014 Foto: KSW
Mo, 03.03.2014	Trauer um Irmela Bokemeyer	Seit sie in Weimar lebte – sie kam unmittelbar nach der friedlichen Revolution, im Jahr 1990 hierher – hat sie sich mit aller Kraft für die Etablierung der Mal- und Zeichenschule eingesetzt und mit ihrem ehrenamtlichen Engagement über zwei Jahrzehnte lang die Geschicke dieser künstlerischen Bildungsinstitution wesentlich mitbestimmt. In ihrer Wahl-Heimat, dem Weimarer Ortsteil Tiefurt, setzte sie sich für soziale Belange ein, beförderte die Gründung einer Stiftung für betreutes Wohnen. Viele Weimarer werden vor allem aber Irmela Bokemeyers menschliche Art vermissen.	TA 11.03.2014
Do, 06.03.2014	Filmkonzert Der Rosen-kavalier	In dem diesjährigen Filmkonzert des DNT begleitet die Staatskapelle die Vorführung der Stummfilmversion von Richard Strauss' „Der Rosenkavalier“. Der 1925 von dem Regisseur Robert Wiene (1873–1938) gedrehte Film war in einer rekonstruierten Fassung 2006 erstmalig wieder aufgeführt worden. An der Semperoper Dresden dirigierte damals der Filmmusikexperte Frank Strobes das Orchester – und heute, anlässlich des 150. Geburtstages des Komponisten, ebenfalls.	TLZ 27.02.2014 08.03.2014
Sa, 08.03.2014	Fest für C. P. E. Bach	Gleich acht Konzerte erinnern an den heute vor 300 Jahren in Weimar geborenen Carl Philipp Emanuel Bach (1714–1788). Hauptveranstaltungsorte sind der Festsaal des Fürstenhauses und das Schießhaus. – Bild: Notenblatt von C. P. E. Bach (Ausschnitt), Sonate a-Moll für Cembalo, Wq 65/33, Allegretto, momentan gezeigt in der Schau „Gedankenspäne“ im Goethe- und Schiller-Archiv (siehe 13.03.2014).	TA 07.03.2014 Repro: KSW

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
So, 09.03.2014	Rede von Jón Gnarr	Den Auftakt zu den „Weimarer Reden“ gibt Jón Gnarr aus Island, der nach Gelegenheitsjobs, Arbeit als Krankenpfleger, Punkrocker und Romanautor im Jahr 2010 Oberbürgermeister von Reykjavik wurde. Im Politikbetrieb wirke er fast wie ein Clown, behaupten manche, doch vielleicht plädiert er gerade wegen seiner vielfältigen Berufserfahrungen für eine Politik ohne Ideologien, für Gewaltlosigkeit in der Kommunikation und dafür, dass jeder Einzelne Verantwortung übernehmen sollte.	RHK 08.03.2014 TA 10.03.2014 Foto: Stadtkultur- direktion
Do, 13.03.2014	Preis für Stefan Schiek	Der Weimarer Stefan Schiek erhält den mit 20 000 Euro dotierten Phönix-Preis für Nachwuchskünstler, der von der Evangelischen Akademie Tutzing vergeben wird. Es sind großformatige, plakative Glanzlackmalereien mit knalligen Kontrasten, von denen sich die Jury überzeugen ließ.	TLZ 21.01.2014
Do, 13.03.2014	Ausstellung „Gedankenspäne“	Nicht einem einzelnen Literaten, sondern ganz unterschiedlichen Autoren ist die nunmehr bereits dritte Folge der Reihe „Schätze aus dem Goethe- und Schiller-Archiv“ gewidmet. Die Ausstellung „Gedankenspäne“ präsentiert Briefe, Manuskriptblätter und Zeichnungen aus drei Jahrhunderten, darunter ein Autograph von George Washington, ein Notenblatt von Carl Philipp Emanuel Bach, eine Versniederschrift von Joachim Ringelnatz.	TLZ 12.03.2014 Foto: KSW
So, 16.03.2014	Rede von Christiane Woopen	Die Vorsitzende des Deutschen Ethikrates, die Medizinerin, Philosophin und vierfache Mutter Christiane Woopen warnt in ihrer Rede im DNT davor, sich in die Hände der modernen Medizin zu begeben, ohne deren Chancen und Risiken als Betroffener immer wieder neu zu hinterfragen. Sich vom Diktat der Medizin zu emanzipieren sei umso notwendiger, je mehr Möglichkeiten diese böte.	RHK 08.03.2014 TA 17.03.2014 Foto: Stadtkultur- direktion
Mi, 19.03.2014	Bürgerbegehren abgewiesen	Eine Bürgerinitiative mit dem Namen „Das Bauhausmuseum neu denken!“, die an die Stadtverwaltung einen Antrag auf ein Bürgerbegehren gestellt hatte, scheitert wegen der Unzulässigkeit ihres Antrages. Der Initiative ging es um eine Verschiebung des geplanten Museumsneubaus nach Norden. Der Präsident der Klassik-Stiftung Hellmut Seemann zeigt sich in der gemeinsamen Pressekonferenz der Stiftung und der Stadt Weimar erleichtert, da ein solcher Bürgerentscheid das Vorhaben wohl insgesamt zum Scheitern gebracht hätte.	TLZ 20.03.2014 TA 21.03.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 20.03.2014	Ausstellung „StipVisite“	Zum vierten Mal präsentiert die Klassik Stiftung die Thüringer Stipendiaten für Bildende Kunst im Neuen Museum. Dies sind diesmal zwei Weimarer: Konstantin Bayer und Henriette Kriese. Mit ihren Arbeiten fragen beide nach der Verantwortung, die der Einzelne mit seiner Lebensweise und deren Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesellschaft trägt. Bild: Henriette Kriese, Ohne Titel, aus der Serie „ich sehe was, was du nicht siehst“, 2012.	TLZ 12.03.2014 20.03.2014 Bild: Henriette Kriese
Fr, 21.03.2014	Wieland kehrt zurück	Auch Bronze verwittert – eine schwarze Kruste hatte das Wielanddenkmal seit der letzten Reinigung 2004 fast ganzflächig überzogen. Das Standbild kehrt nach aufwendigen Pflegearbeiten in der Mellingener Werkstatt des Restaurators Benito Selin auf seinen im Zuge der Umgestaltung des Platzes leicht versetzten Sockel zurück. Als Oberflächenschutz wurde Jadeöl aufgebracht; auch die Verankerungen zwischen Sockel und Denkmal wurden erneuert. Die Arbeiten kosteten ca. 7200 Euro. Die vorherigen Restaurierungen waren 1969 und 1996 erfolgt.	PM Weimar 21.03.2014 TA/TLZ 22.03.2014
Fr, 21.03.2014	Ausstellung Freimaurer-Loge	Anlässlich ihres 250. Gründungsjubiläums blickt die Weimarer Freimaurerloge „Anna Amalia zu den drei Rosen“ zurück auf die Orte ihres Wirkens. Die von Günther Ahrendt kuratierte Ausstellung „Freymäurerey war immer“ im Stadtmuseum Weimar ermöglicht seltene Einblicke in das Innenleben einer Loge. – Bild: Bijou, das bis zur erzwungenen Auflösung der Weimarer Loge im Jahr 1935 von den Mitgliedern bei Veranstaltungen als Zeichen ihrer Logenzugehörigkeit getragen wurde.	TLT 21.03.2014 TA/TLZ 24.03.2014 Foto: Stadtmuseum Weimar
So, 23.03.2014	Rede von Ulrike Herrmann	Welchen Einfluss hat die breite Mittelschicht auf die Gestaltung der Gesellschaft – welchen Einfluss könnte sie haben, wenn sie sich nicht dumm stellen, sondern endlich emanzipieren würde? Mit ihrem Vortrag „Hurra, wir dürfen bezahlen“ setzt die Wirtschaftsjournalistin Ulrike Herrmann die Reihe der in diesem Jahr unter dem Motto „Emanzipiert Euch!“ stehenden Weimarer Reden im DNT fort.	RHK 08.03.2014 Foto: Stadtkultur- direktion
Fr, 28.03.2014	Uraufführung „Vom Lärm der Welt oder die Offenbarung des Thomas Müntzer“	Die beiden berühmten Antipoden der Reformation, Martin Luther und Thomas Müntzer, sind die Hauptakteure in einem Stück, das als Koproduktion des Schauspiels, der Staatskapelle und des Musiktheaters am DNT heute seine Uraufführung erlebt. „Vom Lärm der Welt oder die Offenbarung des Thomas Müntzer“, getextet von Christian Lehnert, komponiert von Sven Helbig und inszeniert von Hasko Weber, ist der Auftakt für einen Zyklus spartenübergreifender Inszenierungen, der unter der Überschrift „Existenz – Resistenz“ historische Themen aufgreifen wird.	TA 25.03.2014 31.03.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 29.03.2014	WWF Earth Hour	Weimar beteiligt sich erneut an der „WWF Earth Hour“ und schaltet unter Mitwirkung der Klassik-Stiftung ab 20.30 Uhr die Beleuchtung der Herzogin Anna Amalia Bibliothek, dem Neuen Museum, dem Schloss Belvedere und dem Goethe-Nationalmuseum für eine Stunde ab. Ziel der zum achten Mal stattfindenden Aktion ist, ein Zeichen für den Schutz unseres Planeten zu setzen und deutlich zu machen, dass es für einen erfolgreichen Umwelt- und Klimaschutz auf den Beitrag jedes Einzelnen ankommt.	PM Weimar 20.03.2014
So, 30.03.2014	Rede von Daniela Dahn	Das neueste Buch der Schriftstellerin und Journalistin Daniela Dahn heißt: „Wir sind der Staat“. Ganz bewusst erweitert die Mitbegründerin des „Demokratischen Aufbruchs“ damit den 1989 zum Kern der friedlichen Revolution gewordenen Ruf „Wir sind das Volk!“ „Was für ein Volk“, fragt sie heute, „eines, das duldsam ist oder das sich einmischen will?“ Mehr denn je sei dies nötig, sagt Dahn in ihrer Rede, die den Abschluss der diesjährigen Vortragsreihe im DNT bildet.	RHK 08.03.2014 Foto: Stadtkultur- direktion
Mo, 31.03.2014	Trauer um Joachim Stahr	Erst im vergangenen Jahr war in Weimar eine Ausstellung zu sehen, mit der das Schaffen Professors Joachim Stahr gewürdigt worden war. „Sein Wirken lebt in einer großen Zahl an Bauten fort, die die Wohnsituation vieler Menschen prägten und prägen“, wird Prof. Bernd Rudolf den bis zuletzt gestalterisch aktiven Architekten bei der Trauerfeier am 17. April würdigen, der im Alter von 84 Jahren unerwartet stirbt.	TLZ 11.04.2014 TA 19.04.2014
Mo, 31.03.2014	Außenministertreffen des „Weimarer Dreiecks“	Auf Einladung von Frank-Walter Steinmeier treffen sich in Weimar die Beteiligten des seit 1991 bestehenden „Weimarer Dreiecks“, zu dem neben Deutschland Polen und Frankreich gehören. Die Außenminister Radosław Sikorski, Laurent Fabius und Steinmeier suchen nach Lösungen für die Krim-Krise; zu dem zweitägigen Programm gehören u.a. ein Empfang der Ministerpräsidentin des Freistaats Thüringen, Christine Lieberknecht, und des Oberbürgermeisters der Stadt Weimar, Stefan Wolf, im Deutschen Nationaltheater.	TLZ/TA 01.04.2014 02.04.2014 Foto: SKP
Di, 01.04.2014	Thelemannsche Buchhandlung schließt	Zum letzten Mal öffnet die Buchhandlung Ludwig Thelemann, Rittergasse 1. Die Buchhändlerin Ursula Botta hatte sie im Jahre 1988 übernommen, jetzt wollen sie und ihr Mann den Ruhestand genießen. Viele Jahre lang hatten sie neben dem Sortimentsbuchhandel auch eine antiquarische Abteilung unterhalten, als Privatgeschäft gerade in den Zeiten der DDR ein wichtiges Standbein, um zu überleben.	TLZ 01.04.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mi, 02.04.2014	Ausstellung Thomas Ranft	Nicht als Künstler, sondern als Baumschulgärtner lebte Thomas Ranft in jungen Jahren, Anfang der Sechziger, in Weimar. Nun kehrt der 1945 in Königssee Geborene mit Radierungen zu Hölderlins „Hyperion“ hierher zurück. Die Laudatio zur Ausstellung „Hyperion oder der Eremit von Griechenland“ in der Galerie Profil hält Professor Wolfgang Holler.	PM Galerie Profil 31.03.2014
Mi, 02.04.2014	Ausstellung Ernst Neufert	Seine „Bauentwurfslehre“ ist vermutlich das weltweit bekannteste Architekturlehrbuch überhaupt. Ernst Neufert (1900–1986) erhielt seit 1915 seine Ausbildung in Weimar, wurde Schüler von Gropius und später, unter Otto Bartning, selbst Professor in Weimar. Die Bauhaus-Universität erinnert mit einer Ausstellung im Oberlichtsaal an den Architekten.	TA 28.03.2014 TLZ 04.04.2014
Mi, 02.04.2014	Premiere im Jugendtheater	Im Jugendtheater Stellwerk hat das Stück „Ihr Lieben, viel zu weit entfernten“ Premiere. Es beruht auf Briefen der jungen Jüdin Louise Jacobson, deren Schicksal an das von Anne Frank erinnert.	TA 01.04.2014
Do, 03.04.2014	Possendorfer Uhr „tickt“ wieder	Im Jahre 1846 war das Uhrwerk in den Turm der Possendorfer Kirche eingebaut worden, jetzt wurde es nicht nur gründlich gereinigt, sondern auch mit einem elektromechanischen Präzisionsaufzug inklusive automatischem Wechsel zwischen Sommer- und Winterzeit versehen.	TA 04.04.2014
Mo, 07.04.2014	Turmknopf für St. Ursula	Für die Sanierung der Taubacher Kirche St. Ursula wird ein symbolischer Meilenstein vollbracht, wenn heute der restaurierte Turmknopf wieder aufgesetzt wird.	TLZ 08.04.2014
Fr, 11.04.2014	50 Jahre Ameisenchor	Ein weltweit bekannter Schulchor? Kein Widerspruch, sondern Weimarer Wirklichkeit: Der „Ameisenchor“ des Goethegymnasiums war in Kasachstan, in China und drei Mal auf USA-Tournee, und er ist sogar schon mit dem Weltstar Bryan Adams aufgetreten. Jetzt feiert der Chor mit einer großen Party und einem Festkonzert im Gymnasium seinen 50. Geburtstag.	TA 11.04.2014
Fr, 11.04.2014	Ausstellung Walter Sachs	Die Stadt Weimar würdigt das künstlerische Werk, aber auch die engagierte und weltoffene Haltung des Künstlers und Weimar-Preisträgers Walter Sachs mit der Ausstellung „Rückblick aus Gegenwärtiges – Teil II“ in der Kunsthalle. Die Schau, in der sechs Skulpturen, 21 Zeichnungen und acht Holzschnitte des 60-Jährigen gezeigt werden, ist Teil einer Kooperation mit der Klassik-Stiftung.	TLZ 10.04.2014 Foto: Maik Schuck/RHK 7/2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mo, 14.04.2014	Herderplatz übergeben	Der Herderplatz wird nach der nun abgeschlossenen Sanierung offiziell übergeben. Das Ergebnis entschädigt für die unerfreuliche Bauverzögerung von einem halben Jahr. Für insgesamt etwa 2,7 Millionen Euro sind 4600 m ² neues Kalksteinpflaster und 750 m ² Altpflaster rund um die Herderkirche verlegt, 50 Fahrradständer und zehn neue Sitzbänke aufgestellt, drei neue Bäume gesetzt und ein interaktives Wasserspiel installiert worden. Die Planung hatte das Büro Schegk aus Haimhausen (Landkreis Dachau) inne, als Bauausführende war neben kleineren Handwerks- und Restaurierungsunternehmen die Firma Eurovia mit den Tiefbauarbeiten betraut worden. Die Finanzierung erfolgte aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, dem Bundes-Programm für UNESCO-Welterbestätten und der Stadt Weimar.	TA 15.04.2014
Mi, 16.04.2014	Ausstellung junger Kunst	Das ACC zeigt eine Ausstellung der Stipendiaten seines 19. Atelierprogramms: Caitlin Baucom, Nathania Rubin (beide USA) und Nikolai Nekh (Portugal) widmen sich dem Thema „Mit krimineller Energie“.	TA 15.04.2014
Mi, 23.04.2014	Literaturfestival Lesarten	Auch mit dem Weimarer Literaturfestival „Lesarten“ wird in diesem Jahr Shakespeare gefeiert, es steht unter dem Motto: „Sein oder Nichtsein. Shakespeare, Krieg und Frieden“. Autorenlesungen und Buchvorstellungen unter Beteiligung von über 40 Mitwirkenden umfasst das Programm. Den Abschluss bildet eine öffentliche Bürgerlesung auf dem Theaterplatz.	RHK 19.04.2014 Grafik: Stadtkultur- direktion
Do, 24.04.2014	Shakespeare-Tagung	Vier Tage Shakespeare: Die Deutsche Shakespeare-Gesellschaft feiert den 450. Geburtstag des Dichters und zugleich ihr eigenes 150-jähriges Gründungsjubiläum. Den Höhepunkt bildet ein Festakt am Sonntagvormittag im DNT, bei dem der Schauspieler Kenneth Branagh zum Ehrenpräsidenten gekürt wird.	RHK 22.03.2014 TA 28.04.2014 Foto: Deutsche Shake- speare- Gesellschaft
Fr, 25.04.2014	DNT-Premiere „Was ihr wollt“	Viel Applaus und zugleich einige Diskussionen gibt es im DNT, nachdem der Vorhang nach der Premiere des von Alice Buddenberg als Trash Comedy inszenierten Stücks „Was ihr wollt“ gefallen war. Kein Wunder, denn das Haus ist gefüllt mit Experten: Etwa ein Drittel der Zuschauer im ausverkauften Saal kommen aus dem Umfeld der Shakespeare-Gesellschaft.	TA/TLZ 28.04.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mo, 28.04.2014	Der Oberbürgermeister zieht um	Wegen der bevorstehenden Sanierung des Rathauses am Markt ziehen der Oberbürgermeister Stefan Wolf und die dort ansässigen Mitarbeiter in ein Interimsquartier, das bereits sanierte Wilhelm-Ernst-Gymnasium am Herderplatz.	TLZ 24.04.2014 Foto: SKP
Mo, 28.04.2014	Sanierungsbeginn Frauenplan	Nach dem Abschluss der Sanierungen des Herder- und des Wielandplatzes wird erneut ein städtischer Platzraum für eine Neugestaltung in Angriff genommen: Bis in den November sollen die Arbeiten am Frauenplan und in der Frauentorstraße andauern, mit denen die Erneuerung der Versorgungsleitungen und der Oberflächen erfolgt.	RHK 10.05.2014
Mi, 30.04.2014	Bachfest	Fünf Tage lang erklingt Bach in Weimar: Neben dem Vater wird diesmal auch der vor 300 Jahren hier geborene Sohn Carl Philipp Emanuel (1714–1788) in den Mittelpunkt zu erlebender Hörgenüsse gerückt. Insgesamt 34 Konzerte stehen auf dem Programm.	TA 30.04.2014
Mi, 30.04.2014	Rückkehr des Bildnisses der Herzogin	Der Herzogin Anna Amalia (1739–1807) Porträt von Angelika Kauffmann (1741–1807) ist wieder dauerhaft an seinem angestammten Platz im Römischen Haus zu sehen. Nachdem es jahrzehntelang als verschollen galt, konnte es im vergangenen Jahr von S.K.H. Michael Prinz von Sachsen-Weimar-Eisenach zurückgewonnen werden, der das Gemälde der Klassik Stiftung als Dauerleihgabe überlassen hat.	TA 29.04.2014 Foto: KSW/ Museum
Do, 01.05.2014	Bach-Symposium mit Ausstellung	Dem Werk der in Weimar geborenen Carl Philipp Emanuel und Wilhelm Friedemann Bach widmet sich das zweitägige musikwissenschaftliche Symposium „Zwischen den Zeiten: Die Weimarer Bachsöhne – Aufbruch in die Moderne“ im Festsaal Fürstenhaus der Hochschule für Musik. Im Rahmen der Tagung sind ausgewählte Weimarer Bach-Quellen im Original zu sehen, darunter das Taufbuch der Stadtkirche St. Peter und Paul (Herderkirche) mit dem Eintrag für Carl Philipp Emanuel Bach (1714) und die Dokumentation zu Bachs Inhaftierung und Entlassung (1717). Erstmals werden auch wertvolle zeitgenössische Notenhandschriften aus den Beständen des Thüringischen Landesmusikarchivs gezeigt. Bild: Deckblatt des Erstdrucks von Carl Philipp Emanuel Bachs Württembergischen Sonaten.	PM HfM 21.03.2014, 30.04.2014 Foto: HfM

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mi, 07.05.2014	Cotta-Biografie	Johann Friedrich Cotta (1764–1832), dessen Geburtstag sich 2014 zum 250. Mal jährt, gilt als der wichtigste Verleger der deutschen Klassik: Eine kleine Verlagsbuchhandlung entwickelte er zum größten Universalverlag seiner Zeit. Dr. Bernhard Fischer, Direktor des Goethe- und Schiller-Archivs, stellt seine Biografie über Cotta, der sich auch als Politiker, Diplomat und Unternehmer betätigte, vor.	PM KSW 05.05.2014
Do, 09.05.2014	Preise der Schillerstiftung	Die 1859 gegründete Schillerstiftung vergibt ihre jeweils mit 5000 Euro dotierten Ehrengaben 2014 an den in Berlin lebenden Schriftsteller Werner Fritsch und an die Lyrikerin Sabine Schiffner. Anders als „der Hauptstrom der zeitgenössischen Poesie“ kämen die Gedichte der letzteren „nicht aus der Kälte“, wie die Schillerstiftung bereits bei der Bekanntgabe ihrer Entscheidung im vergangenen Dezember geurteilt hatte.	TA 19.12.2013
So, 11.05.2014	Ausstellung Claus Bury	Mit der Ausstellung „Claus Bury. Meine Sicht“ wird im Neuen Museum einer der wichtigsten deutschen Bildhauer der Gegenwart vorgestellt. Bekannt wurde Claus Bury besonders durch seine architektonischen Skulpturen im Außenraum wie den „Bitterfelder Bogen“ (2006), sein bisher größtes Werk (Foto). Die handwerkliche Fertigkeit als Ausgangspunkt für sein künstlerisches Schaffen, das Verständnis für Materialien von Metall, Plastik, Papier bis zu Holz und Stahl sind von Anfang an bestimmend für sein Werk.	PM KSW 08.05.2014 Foto: Claus Bury
Mi, 14.05.2014	Dorfanger Gaberndorf	Nach etwa fünf Jahren Bauzeit ist die Sanierung der großen Freifläche am Dorfanger (Dorfring) in Gaberndorf abgeschlossen und wird an die Einwohner übergeben. Die Baukosten betrugen 291 000 Euro.	PM Weimar 02.05.2014 12.05.2014
Fr, 16.05.2013	Ausstellung Brigitte Wischnack	Der Weimarerin Brigitte Wischnack widmet die Stadtbücherei die umfangreiche Werkschau „Heiter bis glücklich“. Bereits seit 1977 in Weimar ansässig, war die heute freischaffende Künstlerin zuletzt von 1998 bis 2012 an der Fakultät Gestaltung der Bauhaus-Universität Weimar tätig.	PM Weimar 09.05.2014 Foto: Detlev Rave

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 16.05.2014	Ausstellung Paul Schneider	Vor 75 Jahren, am 18. Juli 1939, wurde der „Prediger von Buchenwald“ Paul Schneider ermordet. Die Pfarrer-Paul-Schneider-Gesellschaft erinnert mit einer Ausstellung im Stadtmuseum Weimar an den mutigen und standhaften Häftling des Konzentrationslagers, der den Hitlergruß verweigerte, den Mitgefangenen aus der Arrestzelle Mut zurief und dafür gefoltert und erst mit der Todesstrafe zum Schweigen gebracht wurde.	PM Weimar 06.05.2014 RHK 10.05.2014 Foto: Paul-Schneider-Gesellschaft
Mo, 19.05.2014	Auftakt für den Forschungs-verbund	In der Landesvertretung Thüringen in Berlin findet die Auftaktveranstaltung des 2013 gegründeten Forschungsverbundes Marbach Weimar Wolfenbüttel (MWW) statt. Die Kooperation des Deutschen Literaturarchivs Marbach, der Klassik Stiftung Weimar und der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel wird Fragen zu epochenübergreifenden Schwerpunkten beleuchten: „Bildpolitik“, „Autorenbibliotheken“ und „Text und Rahmen“. – Foto: Goethes Bibliothek in Weimar.	PM KSW 19.05.2014 Foto: KSW/ Jens Hauspurg
Di, 20.5.2014	Gauck in Buchenwald	Der Bundespräsident Joachim Gauck besucht die Gedenkstätte Buchenwald.	TA 21.05.2014
Mi, 21.05.2014	backup-Festival	Zum 16. Mal findet das studentische Kurzfilmfestival „backup“ statt. Auf den Leinwänden des Lichthaus-Kinos und im Gaswerk werden insgesamt mehr als 200 nationale und internationale Produktionen gezeigt.	TA 24.05.2014
Do, 22.05.2014	Konzert mit Hermann van Veen	Wenn Hermann van Veen in diesem Jahr mit einer Tournee an sein 40-jähriges Bühnenjubiläum in Deutschland erinnert, denken manche Weimarer wohl auch an jenen Abend im November 1987 zurück, als er hier erstmals auftrat. Der Sänger, Dichter, Kabarettist und Maler schenkt seinem Publikum ein „Wunschkonzert“: Nur die Lieder werden in der Weimarahalle gespielt, die seine Fans sich vorab gewünscht haben.	RHK 08.02.2014 TLZ 22.05.2014 Foto: Weimar GmbH

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 24.05.2014	Deutscher Chorwettbewerb	Weimar ist in der Zeit vom 24. Mai bis 1. Juni 2014 Austragungsort des 9. Deutschen Chorwettbewerbes, der vom Deutschen Musikrat im Turnus von vier Jahren ausgetragen wird. Rund 110 Chöre, insgesamt 4500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Deutschland kommen in die Kulturstadt. Mit dabei sind auch vier Chöre aus Weimar: der Kammerchor der Weimarer Musikhochschule (Foto) unter der Leitung von Prof. Jürgen Puschbeck, die „Ameisenkinder“ des Goethegymnasiums, der Kinderchor der Schola Cantorum und die „VOCompany“.	PM Weimar 31.05.2014 PM HfM 20.05.2014 TA/TLZ 20.05.2014 RHK 24.5.2014 Foto: Maik Schuck
Sa, 24.05.2014	Preis für Peter Gülke	Der Ehrendoktor und Ehrensenator Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Peter Gülke der Hochschule für Musik Franz Liszt erhält im Münchner Cuvilliés-Theater den mit 250 000 Euro dotierten „Ernst von Siemens Musikpreis“ für ein Leben im Dienste der Musik. 1934 in Weimar geboren, hatte Gülke an der Weimarer Musikhochschule Cello und Musikwissenschaft studiert. Peter Gülke ist „seiner“ alten Hochschule immer noch verbunden: Erst kürzlich schenkte er dem Hochschularchiv und der Hochschulbibliothek mehr als 600 Medien (Bücher, Tonträger, Noten) aus seinen privaten Beständen. Nach der Wende leitete er außerdem am Institut für Musikwissenschaft Weimar-Jena Blockseminare und hielt Gastvorträge.	PM HfM 31.01.2014 TA 03.02.2014 Foto: Manu Theobald
Sa. 24.05.2014	Museumsnacht	Die „Lange Nacht der Museen“ ist in Weimar fast schon ein spartenübergreifendes Stadtkulturfest geworden – denn längst beteiligen sich nicht mehr nur Museen daran. Insgesamt 38 Einrichtungen sind bei der 16. Ausgabe dabei. Neben Führungen, Kuratorenrundgängen und besonderen pädagogischen Angeboten für Kinder gehören inzwischen auch Filme und Konzerte zum Angebotsreigen. Eine der vielen „besonderen Veranstaltungen“ ist diesmal eine von Professor Reinhard Schau im Stadtarchiv Weimar gestaltete Ausstellung über die Schauspielerin Marie Seebach, die als „Stern des Nordens“ im 19. Jahrhundert gefeiert wurde.	Programmheft

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle																																																																																																																								
So, 25.05.2014	Europa- und Kommunalwahl	Die Wahl des <u>Weimarer Stadtrates</u> erbrachte folgende Ergebnisse: <table><tr><th>Partei/ Wähler- gemeinschaft</th><th>Stimmen</th><th colspan="2">in Prozent</th><th colspan="2">Sitze</th></tr><tr><th></th><th></th><th>Wahl 2014</th><th>gegenüber 2009</th><th>Wahl 2014</th><th>gegenüber 2009</th></tr><tr><td>CDU</td><td>17 006</td><td>23,6</td><td>+ 0,4</td><td>10</td><td>± 0</td></tr><tr><td>Die Linke</td><td>13 993</td><td>19,4</td><td>- 0,5</td><td>8</td><td>± 0</td></tr><tr><td>SPD</td><td>13 033</td><td>18,1</td><td>+ 4,5</td><td>8</td><td>+ 2</td></tr><tr><td>Bü.90/Grüne</td><td>11 177</td><td>15,5</td><td>+ 0,1</td><td>7</td><td>+ 1</td></tr><tr><td>Weimarwerk</td><td>10 362</td><td>14,4</td><td>- 4,0</td><td>6</td><td>- 2</td></tr><tr><td>FDP</td><td>2 334</td><td>3,2</td><td>- 3,2</td><td>1</td><td>- 2</td></tr><tr><td>Piratenpartei</td><td>2 104</td><td>2,9</td><td>+ 2,9</td><td>1</td><td>+ 1</td></tr><tr><td>NPD</td><td>2 007</td><td>2,8</td><td>- 0,3</td><td>1</td><td>± 0</td></tr></table> Die Wahlbeteiligung lag bei 49,6 Prozent (2009: 54,0 Prozent.) Die Piratenpartei hatte sich erstmals beteiligt. Die <u>Ortsteilbürgermeisterwahlen</u> führten zu folgenden Ergebnissen (jeweils angegeben ist der/die gewählte Ortsteilbürgermeister/in): <table><tr><td>Gaberndorf:</td><td>Thomas Steiner</td><td>Gelmeroda:</td><td>Veronika Majewski</td></tr><tr><td>Niedergrunstedt:</td><td>Dietmar Thiele</td><td>Legefeld/Holzsdorf:</td><td>Petra Seidel</td></tr><tr><td>Possendorf:</td><td>Kärsti Ewald</td><td>Schöndorf:</td><td>Willibald Neubert</td></tr><tr><td>Süßenborn:</td><td>Dirk Christiani</td><td>Taubach:</td><td>Kathrin Roth</td></tr><tr><td>Tröbsdorf:</td><td>Alfred Rost</td><td>Weimar West:</td><td>Frank Ziegler</td></tr><tr><td>Weimar Nord:</td><td>Günter Seifert</td><td></td><td></td></tr><tr><td>Oberweimar/Ehringsdorf:</td><td>Karl-Heinz Kraass</td><td></td><td></td></tr><tr><td>Tiefurt/Dürrenbacher Hütte:</td><td>Jörg Rietschel</td><td></td><td></td></tr></table> Die Wahl des <u>Europäischen Parlamentes</u> erbrachte in der Stadt Weimar folgende Ergebnisse: <table><tr><th>Partei/ Wähler- gemeinschaft</th><th>Stimmen</th><th colspan="2">in Prozent</th></tr><tr><th></th><th></th><th>Wahl 2014</th><th>gegenüber 2009</th></tr><tr><td>CDU</td><td>6 538</td><td>26,2</td><td>- 1,6</td></tr><tr><td>Die Linke</td><td>5 358</td><td>21,4</td><td>- 0,2</td></tr><tr><td>SPD</td><td>4 896</td><td>19,6</td><td>+ 5,4</td></tr><tr><td>Bü.90/Grüne</td><td>3 408</td><td>13,6</td><td>- 1,6</td></tr><tr><td>AfD</td><td>1 414</td><td>5,7</td><td>+ 5,7</td></tr></table> Alle anderen Parteien erhielten in Weimar weniger als 5 Prozent der Wählerstimmen und sind hier nicht aufgeführt. Die Wahlbeteiligung lag bei 50,0 Prozent.	Partei/ Wähler- gemeinschaft	Stimmen	in Prozent		Sitze				Wahl 2014	gegenüber 2009	Wahl 2014	gegenüber 2009	CDU	17 006	23,6	+ 0,4	10	± 0	Die Linke	13 993	19,4	- 0,5	8	± 0	SPD	13 033	18,1	+ 4,5	8	+ 2	Bü.90/Grüne	11 177	15,5	+ 0,1	7	+ 1	Weimarwerk	10 362	14,4	- 4,0	6	- 2	FDP	2 334	3,2	- 3,2	1	- 2	Piratenpartei	2 104	2,9	+ 2,9	1	+ 1	NPD	2 007	2,8	- 0,3	1	± 0	Gaberndorf:	Thomas Steiner	Gelmeroda:	Veronika Majewski	Niedergrunstedt:	Dietmar Thiele	Legefeld/Holzsdorf:	Petra Seidel	Possendorf:	Kärsti Ewald	Schöndorf:	Willibald Neubert	Süßenborn:	Dirk Christiani	Taubach:	Kathrin Roth	Tröbsdorf:	Alfred Rost	Weimar West:	Frank Ziegler	Weimar Nord:	Günter Seifert			Oberweimar/Ehringsdorf:	Karl-Heinz Kraass			Tiefurt/Dürrenbacher Hütte:	Jörg Rietschel			Partei/ Wähler- gemeinschaft	Stimmen	in Prozent				Wahl 2014	gegenüber 2009	CDU	6 538	26,2	- 1,6	Die Linke	5 358	21,4	- 0,2	SPD	4 896	19,6	+ 5,4	Bü.90/Grüne	3 408	13,6	- 1,6	AfD	1 414	5,7	+ 5,7	RHK 07.06.2014 Foto: SKP
Partei/ Wähler- gemeinschaft	Stimmen	in Prozent		Sitze																																																																																																																							
		Wahl 2014	gegenüber 2009	Wahl 2014	gegenüber 2009																																																																																																																						
CDU	17 006	23,6	+ 0,4	10	± 0																																																																																																																						
Die Linke	13 993	19,4	- 0,5	8	± 0																																																																																																																						
SPD	13 033	18,1	+ 4,5	8	+ 2																																																																																																																						
Bü.90/Grüne	11 177	15,5	+ 0,1	7	+ 1																																																																																																																						
Weimarwerk	10 362	14,4	- 4,0	6	- 2																																																																																																																						
FDP	2 334	3,2	- 3,2	1	- 2																																																																																																																						
Piratenpartei	2 104	2,9	+ 2,9	1	+ 1																																																																																																																						
NPD	2 007	2,8	- 0,3	1	± 0																																																																																																																						
Gaberndorf:	Thomas Steiner	Gelmeroda:	Veronika Majewski																																																																																																																								
Niedergrunstedt:	Dietmar Thiele	Legefeld/Holzsdorf:	Petra Seidel																																																																																																																								
Possendorf:	Kärsti Ewald	Schöndorf:	Willibald Neubert																																																																																																																								
Süßenborn:	Dirk Christiani	Taubach:	Kathrin Roth																																																																																																																								
Tröbsdorf:	Alfred Rost	Weimar West:	Frank Ziegler																																																																																																																								
Weimar Nord:	Günter Seifert																																																																																																																										
Oberweimar/Ehringsdorf:	Karl-Heinz Kraass																																																																																																																										
Tiefurt/Dürrenbacher Hütte:	Jörg Rietschel																																																																																																																										
Partei/ Wähler- gemeinschaft	Stimmen	in Prozent																																																																																																																									
		Wahl 2014	gegenüber 2009																																																																																																																								
CDU	6 538	26,2	- 1,6																																																																																																																								
Die Linke	5 358	21,4	- 0,2																																																																																																																								
SPD	4 896	19,6	+ 5,4																																																																																																																								
Bü.90/Grüne	3 408	13,6	- 1,6																																																																																																																								
AfD	1 414	5,7	+ 5,7																																																																																																																								

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
So, 25.05.2014	Uraufführung „Schwarze Bären“	„Schwarze Bären oder Die Erfindung der Republik“, eine musikalische Wirtshauskomödie, die am Vorabend der Weimarer Nationalversammlung spielt, erlebt im E-Werk seine Uraufführung. Das Stück entwickelten der Regisseur Enrico Stolzenburg gemeinsam mit dem Autor Kai-Ivo Baulitz und dem Komponisten Dietrich Eichmann.	TA 22.05.2014 Foto: Luca Ab- biento
Do, 29.05.2014	DNT- Premiere: Jonny spielt auf	Eine Oper aus den 1920er Jahren erweckt das DNT zu neuem Leben: Der Regisseur Frank Hilbrich inszeniert Ernst Kreneks „Jonny spielt auf“.	TA 31.05.2014 Foto: Stephan Walzl
Sa, 31.05.2014	E-Werk-Festival	Zum zweiten Mal laden Akteure, die sich für das Gelände des ehemaligen E-Werkes als kreativen Freiraum, als Refugium für Schauspieler, Musiker und Literaten, als „eine unangepasste Bastion in der Innenstadt“ engagieren, zu einem Kulturfestival ein. Eine Diskussionsrunde, die unter der Fragestellung „Wem gehört die Stadt?“ auch die Perspektiven für die zukünftige Nutzung des Geländes beinhalten sollte, bleibt ohne Ergebnis.	TLZ 02.06.2014
So, 01.06.2014	Petra Schnabel leitet die Stadtbücherei	Die Stadtbücherei hat eine neue Direktorin: Petra Schnabel, Jahrgang 1969, hat 14 Jahre lang in Dublin gewirkt, zuletzt arbeitete sie in der Bibliothek der Royal Irish Academy – einer der führenden wissenschaftlichen Bibliotheken Irlands. Doch sie stammt aus Penig, einer Stadt zwischen Chemnitz und Leipzig.	TLZ 04.06.2014 Foto: SKP (RHK 13)
Fr, 06.06.2014	DNT-Premiere „Mutti“	„Zum Schenkelklopfen lustig und schonungslos entlarvend“, „Willkommen in Weimars Muppet-Show“ (Pressestimmen) – nicht auf einer Kabarett-Bühne, sondern auf der des Deutschen Nationaltheaters werden die Bundeskanzlerin Angela Merkel und ihr Kabinett in dem Stück „Mutti“ von Juli Zeh und Charlotte Roos parodiert.	PM DNT 03.06.2014 Foto: Kerstin Schom- burg
Sa, 07.06.2014	725 Jahre Niedergrunstedt	Niedergrunstedt feiert sein 725. Gründungsjubiläum und hat viel Spaß dabei: Die Freiwillige Feuerwehr nimmt eine historische Feuerspritze in Betrieb und richtet sie auf die Zuschauer ... Alle in dem Weimarer Ortsteil ansässigen Vereine und viele Gäste aus Nachbarorten beteiligen sich an dem Dorffest.	TLZ 10.06.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 12.06.2014	Preis für Jugendtheater	Der Thüringer Theaterverband verleiht dem Weimarer Jugendtheater im „Stellwerk“ auf dem „Avant Art Theaterfestival“ in Rudolstadt den mit 2000 Euro dotierten Thüringer Theaterpreis 2014. Überzeugt hatte die Jury die moderne Inszenierung „Kabale und Liebe“ von Yves Hinrichs, „ein großartiges Ensemblespiel mit einer eigenen Rhythmik, die jeden chorischen Wechsel, jede neue Schauspielerkombination zu einem Erlebnis macht.“	TA/TLZ 29.04.2014
Fr, 13.06.2014	„Weimar im Wandel“	Die seit etwa drei Jahren bestehende Initiative „Weimar im Wandel“, der inzwischen etwa 100 junge Leute angehören, eröffnet in der Ernst-Thälmann-Straße 67 ein eigenes Büro, das zugleich als Projekt-Treffpunkt dienen soll. Ziel der Beteiligten sei die nachhaltige Gestaltung des Lebensraumes Stadt.	TLZ 05.06.2014
So, 15.06.2014	ACC- Ausstellung zum Essen	Hat das Essen mit Moral zu tun? Oder gar mit Politik? In der Ausstellung des ACC „The Politics and Pleasures of Food“ widmen sich 17 Künstler und Künstlergruppen diesen und andere Fragen rund um das Alltägliche, die Ernährung.	TLZ 14.06.2014
Fr, 20.06.2014	Verdienstorden für Wolfram Huschke und Rolf-Dieter Arens	Gleich zwei Alt-Rektoren der Hochschule für Musik werden für ihre Arbeit geehrt: Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht verleiht den Thüringer Verdienstorden an Prof. Dr. Wolfram Huschke und an Prof. Rolf-Dieter Arens. Huschke wirkte von 1993 bis 2001, Arens von 2001 bis 2010 als Rektor in Weimar.	TLZ 17.06.2014 Foto: Maik Schuck
Fr, 20.06.2014	Premiere „Reinecke Fuchs“	Das Besondere an dem Sommertheater-Stück des DNT, „Reinecke Fuchs“, ist die Bühne. Goethe, der Verfasser des Versepos, steht höchstselbst auf den Brettern – nicht als Schauspieler, sondern in Bronze. Weimars „Ikone“, das berühmte Dichtendenkmal, ist von den Wänden der temporären Spielstätte umgeben. Regie bei der Inszenierung führt Christian Weise. Nicht alle Weimarer finden daran Gefallen, dass die bronzenen Dichter hinter einem hölzernen Gehäuse verschwunden sind.	TA 29.04.2014 03.06.2014 TLZ 19., 20.06. 2014 Foto: Luca Ab- biento
Sa, 21.06.2014	80. Geburtstag von Wulf Kirsten	Aus Anlass des 80. Geburtstages des Weimarpriesträgers Wulf Kirsten lädt der Oberbürgermeister zu einer Festveranstaltung in den Festsaal des Weimarer Stadtschlusses ein, anschließend bitten die Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht und Stefan Wolf zu einem Empfang. Der Lyriker und Essayist Kirsten lebt seit 1965 in Weimar.	PM Weimar 19.06.2014 Foto: Marco Kneise

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 27.06.2014	Ausstellung Rainer W. Pagel	Schon vor und während seines Architekturstudiums in Weimar widmete sich Rainer W. Pagel intensiv künstlerischen Studien und vervollkommnete hier seine Passion unter Anleitung von Horst Peter Meyer. Das Stadtmuseum Weimar zeigt die Ausstellung „Mit den Bildern durchs Leben. Zeichnungen und Malerei von 1964 bis 2014“. Bild rechts: „Sonnenbraut“, Öl auf Leinwand, 2013.	PM Weimar 24.06.2014 Bild: R. W. Pagel / RHK 19.07.2014
Fr, 27.06.2014	Ausstellung „Musik in Weimar um 1900“	Der vielfältigen Musikkultur, die die „Klassikerstadt“ während der Zeit um die Jahrhundertwende prägte, ist die Ausstellung „Musik in Weimar um 1900“ im Weimarer Stadtschloss gewidmet. Sie entstand in Kooperation mit der Hochschule für Musik: Maßgeblichen Anteil an der Vorbereitung der Schau hatten Studenten.	PM KSW 26.06.2014
So, 06.07.2014	Literaturpreis für Rüdiger Safranski	Für die lange Reihe brillanter biografischer Darstellungen deutscher Geistesgrößen – darunter Goethe, Schiller, E.T.A. Hoffmann, Nietzsche – erhält Rüdiger Safranski den mit 15 000 Euro dotierten Literaturpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung. Die Laudatio im Schloss Belvedere hält Kulturstatsministerin Monika Grütters.	TLZ 28.03.2014
Mo, 07.07.2014	Trauer um Manfred Schmitz	Der Komponist, Pianist und Autor Manfred Schmitz, der von 1968 bis 1984 an der Weimarer Musikhochschule unterrichtet hatte, stirbt im Alter von 75 Jahren in Berlin. In Erinnerung wird er auch als Jazzsolist und Leiter des nach ihm benannten Trios bleiben, das zeitweise mit dem „Ameisenkinder“-Chor zusammenarbeitete.	TA 19.07.2014
Mi, 09.07.2014	Tage der Synagogenmusik	Im Festsaal der Musikhochschule im Fürstenhaus werden die Thüringer Tage der Synagogenmusik eröffnet. Spielorte sind Weimar, Erfurt und Berkach; Veranstalter sind das Institut für Musikwissenschaft Weimar-Jena mit seiner Professur für die Geschichte jüdischer Musik, die Jüdische Landesgemeinde Thüringen sowie das Abraham Geiger Kolleg Potsdam. Foto: jüdischer Gottesdienst.	TLZ 08.07.2014 Foto: Tobias Barniske / PM HfM 27.06.2014
Do, 10.07.2014	„Summaery 2014“	Auf dem Campus der Bauhaus-Universität und an vielen weiteren Orten im gesamten Stadtgebiet präsentieren die Studenten erneut ihre Projekte der interessierten Öffentlichkeit. Die Fakultät Medien ist diesmal federführend bei der Konzeption der viertägigen Schau, die mit einem Campusfest startet. – Als bekannt wird, dass der Rektor Karl Beucke eine studentische Arbeit von der Teilnahme ausschloss, löst dies heftige Diskussionen innerhalb der Universität aus. Die Studenten Ruth Kroll und Julian Riedel hatten in ihrem Werk „Un Nu Humpa“ Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen – Hakenkreuze – verwendet.	TA 10.07.2014 TLZ 12.07.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 11.07.2014	„Park-Platz“	Der Parkplatz auf dem Rollplatz verwandelt sich erneut in einen „Park-Platz“: 24 Garten-Installationen wetteifern um die Aufmerksamkeit der Passanten und derer, die das Event der Garten- und Landschaftsgestalter bewusst ansteuern. Wolkenbrüche machen allerdings bereits am Freitag einiges zunichte, was mit enormem Aufwand für das Wochenende geschaffen worden war. Erste Preise erhielten der Student der Fachhochschule Erfurt Ludwig Nitschke für sein „Gartengemurmel“ sowie das Erfurter Büro Beckert Landschaftsarchitekten für ihr Heckentheater „Bäumchen wechsle dich“.	TA 09., 12., 14.07.2014 RHK 05.07.2014 Foto: Ihle Land- schaftsarchitekten GbR/RHK 05.07.2014
Sa, 12.07.2014	„Rule, Britannia!“	Das Motto des alljährlichen Open-Air-Konzertes der Staatskapelle heißt diesmal „Rule, Britannia!“ 4200 Besucher lagern und flanieren im Weimarahallenpark – ein neuer Besucherrekord. Alles ist sehr britisch, bis auf das Wetter: Es gibt weder Nieselwetter noch Nebel.	TLZ 14.07.2014 Foto: Thomas Müller
So, 13.07.2014	Ausstellung Harald Wenzel-Orf	Der Fotograf Harald Wenzel-Orf feiert seinen 70. Geburtstag. In der Villa Haar wird aus diesem Anlass die Ausstellung „Im Einklang“ eröffnet, die 31 seiner Arbeiten aus den Jahren 2004 bis 2013 zeigt.	TA 14.07.2014
Fr, 18.07.2014	Meisterkurse	Musiker aus aller Welt sind zu Gast in Weimar, wenn hier die Meisterkurse an der Musikhochschule stattfinden. Zu ihnen gehören der Dirigent Helmuth Rilling, der ungarische Cellist Miklós Perény, der Bratschen-Star Nils Mönkemeyer, die Sopranistin Vivica Genaux (Foto rechts), die Pianisten Arie Vardi aus Israel und Konstantin Scherbakov aus Russland.	TA 18.07.2014 Foto: Christian Steiner / PM HfM 23.07.2014
Sa, 19.07.2014	„Yiddish Summer“	Nicht nur Musikkurse und Konzerte, sondern auch Mitmach-Angebote, Lesungen, Stadtführungen, Filme und Kulinarisches verspricht das Programm des bereits zum 14. Mal stattfindenden „Yiddish Summer“. Eröffnet wird das von Alan Bern geleitete Festival mit Konzerten in der „Other-Music-Academy“. Foto: Das „modern klezmer quartett“ wird eines der Konzerte in der Festivalwoche geben.	TA 18., 21.07.2014, 01.08.2014 Foto: Pierre Kamin / RHK 05.07.2014
Sa, 19.07.2014	Konzert mit Roger Cicero	Das Publikum liebt seine Mischung aus Swing und Schlager-Pop, seine herzschmerzbetonten, aber unaufdringlichen Texte. Roger Cicero und seine Big Band locken rund 3000 Besucher in den Weimarahallenpark zum Seebühnen-Konzert.	TA 21.07.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mi, 23.07.2014	Filmpremiere „Die geliebten Schwestern“	Der Schiller-Film „Die geliebten Schwestern“ – Regie: Dominik Graf – erlebt in den beiden Städten Rudolstadt und Weimar, den Orten des Geschehens, seine Premiere. Nicht nur der Regisseur, sondern auch die Schauspielerinnen Henriette Confurius (im Film: Charlotte), Hannah Herzsprung (Caroline) und der Schiller-Darsteller Florian Stetter sind im Filmtheater „Cinestar“ dabei – und unter den Zuschauern viele Prominente.	TA/TLZ 24.07.2014 TLZ 29.07.2014
Fr, 25.07.2014	Doppelschau zum Weltkriegsbeginn im Stadtmuseum	Mit zwei Ausstellungen erinnert das Stadtmuseum Weimar an den Beginn des Ersten Weltkrieges vor 100 Jahren. In der Kunsthalle hängen Gemälde in monumentalen Formaten, im Stadtmuseum liegen Propagandakarten aus dem Jahre 1914 im Postkartenformat. Die Doppelausstellung trägt die Titel „Aus dem alten Weimar“ und „Furor teutonicus“.	TA 25.07.2014 RHK 19.07.2014 Bild: Gestaltung Jürgen Postel
Fr, 01.08.2013	Ausstellung „Krieg der Geister“	100 Jahre Erster Weltkrieg: Die Jahresausstellung 2014 der Klassik Stiftung Weimar im Neuen Museum beleuchtet die Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts, überschrieben mit „Krieg der Geister. Weimar als Symbolort der deutschen Kultur vor und im Ersten Weltkrieg“. Die geistigen Auseinandersetzungen und die besondere Rolle Weimars in der Zeit von 1900 bis 1918 stehen im Mittelpunkt des kulturhistorischen Rückblicks, der in Zusammenarbeit mit dem Stadtmuseum, dem Stadtarchiv und dem Thüringischen Hauptstaatsarchiv konzipiert wurde. Bild: Richard Engelmann, Ernst von Wildenbruch-Denkmal, um 1915.	Info-Flyer zur Ausstellung, TLZ 30.07., 01./02.08. 2014 Foto: Louis Held
Fr, 01.08.2014	Erinnerung an den Ersten Weltkrieg	An den Beginn des Ersten Weltkriegs vor 100 Jahren wird mit Mahnwachen und Versöhnungsgebeten auf dem Herderplatz und in der Gedächtnishalle auf dem Historischen Friedhof erinnert. Auch die Stadt Weimar gedenkt der Opfer von Krieg und Gewalt mit einem Blumengebinde in der sonst für Besucher gesperrten Halle.	TA 02.08.2014
Di, 05.08.2014	Drehbeginn für „Tatort“	Nach dem eigenwilligen „Tatort“ vom vergangenen Jahr („Die fette Hoppe“) starten nun die Dreharbeiten für eine nächste in Weimar spielende Folge der beliebtesten Krimireihe im deutschen Fernsehen. Ihr Titel: „Der irre Iwan“. Anfang September sind die Dreharbeiten abgeschlossen. Bild: Die Hauptdarsteller Christian Ulmen und Nora Tschirner im Gespräch mit dem Oberbürgermeister Stefan Wolf.	TA 06.08.2014 Foto: SKP / RHK 27.09.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 08.08.2014	Nietzsche-Ausstellung	Anlässlich des 170. Geburtstages von Friedrich Nietzsche präsentiert die Klassik Stiftung Weimar eine Kabinettausstellung zum Nachlass des Philosophen. Der in seltener Vollständigkeit überlieferte Bestand an Nietzsche-Manuskripten und Lebenszeugnissen im Goethe- und Schiller-Archiv – dort werden die Schriftzeugnisse präsentiert – geht zurück auf die Sammlungen von Elisabeth Förster-Nietzsche, die den Nachlass ihres Bruders seit 1894 verwaltete und beständig ergänzte.	TLZ 05., 09.08.2014 TA 08.08.2014 Foto: Hartmann, Basel / KSW
Sa, 09.08.2014	Gedenktafel für Eckermann	Eine Gedenktafel wird ersetzt und zugleich inhaltlich korrigiert: Nicht „Goethes Sekretär“ sei Johann Peter Eckermann (1792–1854) gewesen, sondern sein „Weggefährte [...] und Verfasser der Gespräche mit Goethe“. Die Rotarier aus Eckermanns Geburtsstadt Winsen gaben den Anstoß zur Erneuerung der Tafel am Haus Brauhausgasse 13.	TA 11.08.2014
Mo, 11.08.2014	Schwerer Unfall am Goethe- und Schiller-Archiv	Ein mit acht Autos beladener Transporter rast gegen 9.15 Uhr ungebremst gegen das Goethe- und Schiller-Archiv. Zwei Ampeln, die gusseiserne Einfriedung und schwerste Sachschäden sind die Folge, der Fahrer selbst wird schwer, ein in den Unfall verwickelter PkW-Fahrer leicht verletzt. Allein die Bergung des Fahrers dauert etwa drei Stunden, insgesamt bleibt die Kreuzung bis 18 Uhr gesperrt.	TA/TLZ 12.08.2014 Foto: Privat / RHK 27.09.2014
Fr, 15.08.2014	„Genius Loci“	Denkmalpflege und zeitgenössische Kunst: Dass dies keinesfalls gegensätzliche Themenfelder sind, beweist erneut das Fassadenfestival „Genius Loci“, bei dem mittels Videoprojektionen digitale Inszenierungen geschaffen werden. Baudenkmalen wie dem DNT oder der Herzogin Anna Amalia Bibliothek verleihen Lichtspiele eine völlig ungewohnte Aura. 15 000 Zuschauer lassen sich von dem Spektakel begeistern, das unter der Leitung von Hendrik Wendler steht.	TLZ 16., 18.08.2014 Foto: SKP / RHK 27.09.2014
Mi, 13.08.2014	Bürgerreise ins Baltikum	Die 19. Weimarer Bürgerreise führt die 179 Teilnehmer über die Ostsee, ins Baltikum und nach Kaliningrad, in insgesamt fünf Länder: In Finnland und Estland sind sie auf der Durchreise; Lettland, Litauen und Russland sind Stationen der Reise. Viel Zeit verbringen die Teilnehmer auf dem Schiff, das von Travemünde aus startet. – Da der Oberbürgermeister Stefan Wolf wegen anderer wichtiger Termine verhindert ist, übernimmt „Bürgermeister a. D.“ Christoph Schwind die Rolle des offiziellen Vertreters der Stadt Weimar. Unter den prominenten Reiset Teilnehmern ist auch Helmut Büttner, der frühere Chef der Stadtwerke. Bild rechts: Gruppenfoto vor dem Freiheitsdenkmal in Riga.	TA 11.08.2014 TLZ 25.08.2014 Foto: Jens Lehnert / RHK 27.09.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 15.08.2014	Uraufführung „Spiral“	Im Rahmen des MDR-Musiksommers erlebt in der Weimarahalle ein Werk des Hamburger Komponisten Peter Ruzicka seine Uraufführung: „Spiral“, ein Konzert für Hornquartett und Orchester.	TA 13.08.2014
Fr, 15.08.2014	Ausstellung zum frühen Bauhaus	Im Haus „Am Horn“ werden Arbeiten der studentischen Gründergeneration des Bauhauses gezeigt: „Das Bauhaus-Netzwerk Otto Dorfners in Weimar“. Der Bauhausmeister Dorfner (1885–1955) hatte bereits ab 1910 die Buchbindereiabteilung an Henry van de Velde Kunstgewerbeschule geleitet. Die Ausstellung des Freundeskreises der Bauhaus-Universität entstand in Zusammenarbeit mit der Enkelin und Nachlassverwalterin Beate Dorfner-Erbs.	TLZ 13.08.2014
So, 17.08.2014	Pergola verschwindet	Ein jahrelanger Streit wird beendet, wenn der Betreiber des Restaurants „Divan“ die Pergola im Hof des Gebäudekomplexes – Gegenstand der Auseinandersetzungen mit der Stadtverwaltung, ausgetragen sogar vor Gericht – nun demontiert und gegen Sonnenschirme ersetzt. Der Abschied von der Pergola wird mit einem kleinen Fest gefeiert.	TA 11.08.2014 TLZ 16.08.2014
Di, 19.08.2014	Grundsteinlegung am Rathenauplatz	Eine städtebauliche Brache wird bebaut: Dort, wo einst das Hotel „Großherzog von Sachsen-Weimar“ stand, wird die Weimarer Wohnstätte Wohnpalais mit 34 Wohnungen errichten. Den Grundstein legen der Geschäftsführer der Wohnstätte Udo Carstens, Weimars Oberbürgermeister Stefan Wolf und die Architektin Anke Schettler.	TLZ 09.08.2014 TA 20.08.2014
Fr, 22.08.2014	Kunstfest	Das Kunstfest geht in seinen 25. Jahrgang – und „erfindet sich wieder einmal neu“, wie Christian Holtzhauer verkündet, Nike Wagners Nachfolger als Intendant. Tatsächlich verleiht er mit dem von ihm konzipierten Programm dem in den vergangenen Jahren von klassischer Musik dominiertem Festival ein anderes Profil. Mit moderner Kunst und neuen Spielstätten, einer Mischung aus verschiedensten Formen künstlerischen Ausdrucks – von Musik und Tanztheater bis zu Stadtspaziergängen und Videokunst – begeistert das Fest Auswärtige und Weimarer. Bis zum 7. September werden insgesamt 17 000 Besucher gezählt. Neu ist auch die enge Zusammenarbeit zwischen DNT und Kunstfest. Foto: Christian Holtzhauer (rechts) mit dem DNT-Intendanten Hasko Weber.	TLZ 16.08.2014 TA 22.08.2014 TLZ/TA 09.09.2014 Foto: DNT / PM DNT 04.09.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mo, 25.08.2014	Herderpreis für Jonathan Schöps	Jonathan Schöps, ein Kunst-Student der Bauhaus-Universität, wird für sein Werk „Undarstellbar“ mit dem Herder-Förderpreis für Studierende ausgezeichnet. Der Preis wird in der Herderkirche überreicht, die Übergabe bildet den Abschluss einer Festveranstaltung zum 270. Geburtstag des Dichters.	TA 26.08.2014
Mi, 27.08.2014	„Die Fischerin“ in Tiefurt	Das Sommertheater in Tiefurt erlebt mit vier Aufführungen von Goethes Stück „Die Fischerin“ seinen diesjährigen Höhepunkt. Regie führt der Erfurter Harald Richter, der im nächsten Jahr das Sommertheater komplett selbst verantworten wird.	TA 04.08.2014 TLZ 23.08.2014
Do, 28.08.2014	Goethe-Geburtstag	Goethes Begeisterung für den persischen Dichter Hafis inspiriert zu einem Fest zwischen Orient und Okzident am Römischen Haus aus Anlass seines 265. Geburtstages: „Daß mich unterwegs die guten Geister des Orients besucht ...“ – so das Motto des Parkfestes. Im Vorfeld veranstaltet die Klassik Stiftung in diesem Jahr zum ersten Mal gemeinsam mit dem Verein „Grüne Wahlverwandtschaften“ ein Kinder- und Familienprogramm.	PM KSW 21.08.2014 TA/TLZ 29.08.2014
Do, 28.08.2014	Goethe-Medaillen	Zum 60. Mal verleiht das Goethe-Institut die Goethe-Medaille als Würdigung für Menschen, die sich um den internationalen Kulturaustausch verdient gemacht haben. In einem Festakt erhalten die polnische Theaterintendantin Krystyna Meissner und der amerikanische Regisseur und bildende Künstler Robert Wilson die renommierte Auszeichnung. Der im Frühjahr verstorbene belgischen Opernintendant Gerard Mortier erhält die Auszeichnung posthum.	TA 29.08.2014
Do, 28.08.2014	Heinrich-Weber-Preis	Die 26-jährige Serena Zanaboni aus Mailand wird durch den Freundeskreis des Goethe-Nationalmuseums mit dem Heinrich-Weber-Preis ausgezeichnet. Die Kunsthistorikerin wird dabei für ihre Verdienste bei der wissenschaftlichen Erschließung der Erwerbungen aus dem Nachlass des Guiseppe Bossi geehrt. Der Preis ist mit 2500 Euro dotiert; er wird seit dem Jahr 2000 vergeben.	TA 29.08.2014
Fr, 29.08.2014	Weimarer Dreieck-Preis	Der in Berlin ansässige Verein „Grand méchant loup – Böser Wolf“ wird bei einer Festveranstaltung im Forum Seebach für seine deutsch-französisch-polnische Jugendarbeit mit dem Weimarer Dreieck-Preis 2014 für zivilgesellschaftliches Engagement im Jugendbereich ausgezeichnet.	TA 30.08.2014 Foto: SKP / RHK 27.09.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 30.08.2014	Theaterfest	3300 Besucher feiern im DNT und auf dem Theaterplatz bis in den Morgen den Spielzeit-Auftakt. Ein Höhepunkt war die „60-Sekunden-Show“, bei der die Ensemblemitglieder jeweils eine Minute Zeit hatten, um sich – meist mit ideenreichen, humorvollen Einfällen – dem Publikum vorzustellen.	TA 01.09.2014
Sa, 30.08.2014	„Weimarer Appell“ für schriftliches Kulturgut	In der Herzogin Anna Amalia Bibliothek findet der 10. Nationale Aktionstag für die Erhaltung schriftlichen Kulturguts statt. Der Aktionstag wird von der „Allianz Schriftliches Kulturgut Erhalten“ getragen, einem Zusammenschluss von zwölf großen Bibliotheken und Archiven. Zum Aktionstag veröffentlicht die Bibliothek einen „Weimarer Appell“ mit prominenten Erstunterzeichnern. Sie setzen sich dafür ein, gefährdete Originale der schriftlichen Überlieferung in Deutschland in gleicher Weise wie bauliche Denkmäler zu sichern.	PM KSW 22.08.2014 TLZ 01.09.2014, 02.09.2014
Sa, 30.08.2014	Ausstellung zur Buchrestaurierung	Zehn Jahre nach dem verheerenden Brand am 2. September 2004 zieht die Herzogin Anna Amalia Bibliothek eine umfassende Bilanz aus Art und Umfang der Schäden und der Erhaltung von 118 000 brand- und löschwassergeschädigten Büchern und Notenhandschriften. Stand und Fortschritte der Restaurierungsarbeiten werden in der Ausstellung „Restaurieren nach dem Brand. Die Rettung der Bücher der Herzogin Anna Amalia Bibliothek“ im Renaissancesaal der Bibliothek gezeigt.	PM KSW 29.08.2014 Foto: Lutz Edelhoff/ KSW/ Pressebilder
Mi, 03.09.2014	Trauer um Manfred Salzmann	Sein Themen- und Interessenspektrum war breit gefächert: Geologie und Geografie, Mineralogie und Klimatologie, Botanik und Zoologie, Umweltpolitik, Kunst- und Literaturgeschichte. Regionalgeschichte begriff er immer in Zusammenhängen, die weit über die Region hinausgehen. Nicht nur die Mitglieder der von Dr. Manfred Salzmann 1986 gegründeten, viele Jahre lang geleiteten und bis heute bestehenden Landeskundlichen Exkursionsgruppe Weimar sind tief betroffen vom Tod des 89-Jährigen.	TLZ 23.09.2014 RHK 27.09.2014
Do, 04.09.2014	Preis fürs „Lichthaus“	Das Weimarer Kino „Lichthaus“ erhält von der Kulturstatsministerin Monika Grütters für seine Filmauswahl und seinen Beitrag zur Verbreitung von Filmen mit künstlerischem Rang den mit 10 000 Euro dotierten Kinoprogrammpreis.	TLZ 05.09.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 04.09.2014	Preis für die „Kinderbibel“	Das Projekt „Weimarer Kinderbibel“ der Literarischen Gesellschaft Thüringen wird mit dem Thüringer Kulturpreis 2014 ausgezeichnet. Damit wird aber auch die Arbeit der Gesellschaft insgesamt in den Blickpunkt gerückt, die sich mit Projekten wie diesem der Förderung des Nachwuchses verschrieben hat. Bei der „Weimarer Kinderbibel“ arbeiten Schüler und Studenten der Bauhaus-Universität zusammen.	TLZ 05.09.2014
Fr, 05.09.2014	Campus-Richtfest	Die Weimarer Wohnstätte feiert Richtfest auf dem Schulcampus Weimar-West. Mit der 15,8-Millionen-Euro-Investition wird ein gemeinsamer Bereich für die Grundschule „Albert Schweitzer“ und die Regelschule „Carl August Musäus“ geschaffen. Im Bild: Die Bautafel.	TLZ 06.09.2014 Foto: SKP / RHK 27.09.2014
Sa, 06.09.2014	DNT-Premiere „La Bohème“	Mit Giacomo Puccinis weltberühmter Oper „La Bohème“ startet das DNT Weimar in die neue Spielzeit. Die musikalische Leitung der Neuproduktion liegt in den Händen des italienischen Dirigenten Maestro Massimo Zanetti, Regie führt Bettina Bruinier. Es spielt die Staatskapelle Weimar. In der Presse wird die Premiere einhellig als „gelungen“ bezeichnet.	PM DNT 02.09.2014 TA/TLZ 08.09.2014
Sa, 06.09.2014	Skater-Wettbewerb	Nicht nur aus ganz Thüringen, sondern auch aus Sachsen, Nordrhein-Westfalen und Bayern kommen Skater nach Weimar, um im Skater-Park in Weimar-Nord am Wettbewerb „Sk8ties“ teilzunehmen.	TA 08.09.2014
Do, 11.09.2014	Neue Außenanlagen für die Pestalozzi-Schule	Sowohl für die Nutzung im Unterricht und in den Pausen als auch für Kinder und Jugendliche aus dem Wohnumfeld der Schule wurde der westliche Pausenhof an der Pestalozzi-Regelschule saniert, neu gestaltet und ausgestattet. Die Finanzierung der vom Büro „Ihle Landschaftsarchitekten“ geplanten Anlagen, zu denen ein Kleinspielfeld mit Allwetterbelag und Ballfangnetzen, ein Aufenthaltsbereich mit Sitz- und Spielelementen sowie ein freitragendes Kletternetz gehören, erfolgte vollständig aus Haushaltsmitteln der Stadt Weimar. Die Baukosten betrugen insgesamt 340 000 Euro.	PM Weimar 11.09.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 13.09.2014	DNT-Premiere „Mephisto“	Mit der ersten Schauspiel-Premiere der Saison schließt das DNT an die Faust-Inszenierung der Spielzeit 2013/14 an: Mit „Mephisto“, Klaus Manns Romanfigur als Vorlage für eine Bühnenadaption unter der Regie von Robert Schuster, wird der Aufstieg eines ehrgeizigen Opportunisten unter den Bedingungen einer Diktatur thematisiert. Die Hauptrolle in dem Stück übernimmt Bernd Lange.	TLZ 09.09.2014 TA/TLZ 15.09.2014 TA 16.09.2014 Foto: Kerstin Schomburg/ PM DNT 08.09.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle																																																														
So, 14.09.2014	Landtagswahl	Bei der Wahl zum Thüringer Landtag gehören einige Weimarer zu einem anderen Wahlkreis als die Mehrzahl der wahlberechtigten Bürger in der Stadt: Der Wahlkreis Weimar 1 ist mit dem Wahlkreis Weimarer Land 2 zusammengelegt worden. Die Ergebnisse der Wahl: Erststimme (Direktmandat), Wahlkreis Weimar 2: <table><tr><td>Bewerber (Partei)</td><td>Ergebnis in Prozent</td></tr><tr><td>Jörg Geibert (CDU)</td><td>31,1</td></tr><tr><td>Dirk Möller (Die Linke)</td><td>28,3</td></tr><tr><td>Dr. Thomas Hartung (SPD)</td><td>19,1</td></tr><tr><td>Dr. Manfredo Koessl (Grüne)</td><td>12,1</td></tr><tr><td>Christian Lachnitt (FDP)</td><td>3,2</td></tr><tr><td>Jan Morgenroth (NPD)</td><td>3,1</td></tr><tr><td>Michael Kurt Bahr (Piraten)</td><td>3,0</td></tr></table> Erststimme (Direktmandat), Wahlkreis Weimar 1/Weimarer Land 2: <table><tr><td>Bewerber (Partei)</td><td>Ergebnis in Prozent</td></tr><tr><td>Christine Lieberknecht (CDU)</td><td>45,0</td></tr><tr><td>Ercan Ayboga (Die Linke)</td><td>19,8</td></tr><tr><td>Dirk Schütze (SPD)</td><td>17,5</td></tr><tr><td>Andreas Weise (Freie Wähler)</td><td>6,4</td></tr><tr><td>Reinhold Leidenfrost (NPD)</td><td>4,5</td></tr><tr><td>Christian Ranft (Grüne)</td><td>4,1</td></tr><tr><td>Guido von Pöllnitz (FDP)</td><td>2,8</td></tr></table> Zweitstimme: <table><tr><td>Partei</td><td>Wahlkrs. Weimar 2 Ergebnis in Prozent</td><td>Wahlkrs. Weimar 1/Weimarer Land 2 Ergebnis in Prozent</td></tr><tr><td>CDU</td><td>29,0</td><td>40,3</td></tr><tr><td>Die Linke</td><td>27,9</td><td>23,5</td></tr><tr><td>Grüne</td><td>14,4</td><td>4,8</td></tr><tr><td>SPD</td><td>11,9</td><td>11,3</td></tr><tr><td>AfD</td><td>7,4</td><td>10,0</td></tr><tr><td>FDP</td><td>3,2</td><td>2,5</td></tr><tr><td>NPD</td><td>2,0</td><td>3,3</td></tr><tr><td>Piraten</td><td>1,8</td><td>1,8</td></tr><tr><td>Freie Wähler</td><td>(entfällt)</td><td>2,7</td></tr></table> Die Alternative für Deutschland (AfD) trat erstmalig an, stellte jedoch keinen Direktkandidaten.	Bewerber (Partei)	Ergebnis in Prozent	Jörg Geibert (CDU)	31,1	Dirk Möller (Die Linke)	28,3	Dr. Thomas Hartung (SPD)	19,1	Dr. Manfredo Koessl (Grüne)	12,1	Christian Lachnitt (FDP)	3,2	Jan Morgenroth (NPD)	3,1	Michael Kurt Bahr (Piraten)	3,0	Bewerber (Partei)	Ergebnis in Prozent	Christine Lieberknecht (CDU)	45,0	Ercan Ayboga (Die Linke)	19,8	Dirk Schütze (SPD)	17,5	Andreas Weise (Freie Wähler)	6,4	Reinhold Leidenfrost (NPD)	4,5	Christian Ranft (Grüne)	4,1	Guido von Pöllnitz (FDP)	2,8	Partei	Wahlkrs. Weimar 2 Ergebnis in Prozent	Wahlkrs. Weimar 1/Weimarer Land 2 Ergebnis in Prozent	CDU	29,0	40,3	Die Linke	27,9	23,5	Grüne	14,4	4,8	SPD	11,9	11,3	AfD	7,4	10,0	FDP	3,2	2,5	NPD	2,0	3,3	Piraten	1,8	1,8	Freie Wähler	(entfällt)	2,7	TLZ 15.09.2014
Bewerber (Partei)	Ergebnis in Prozent																																																																
Jörg Geibert (CDU)	31,1																																																																
Dirk Möller (Die Linke)	28,3																																																																
Dr. Thomas Hartung (SPD)	19,1																																																																
Dr. Manfredo Koessl (Grüne)	12,1																																																																
Christian Lachnitt (FDP)	3,2																																																																
Jan Morgenroth (NPD)	3,1																																																																
Michael Kurt Bahr (Piraten)	3,0																																																																
Bewerber (Partei)	Ergebnis in Prozent																																																																
Christine Lieberknecht (CDU)	45,0																																																																
Ercan Ayboga (Die Linke)	19,8																																																																
Dirk Schütze (SPD)	17,5																																																																
Andreas Weise (Freie Wähler)	6,4																																																																
Reinhold Leidenfrost (NPD)	4,5																																																																
Christian Ranft (Grüne)	4,1																																																																
Guido von Pöllnitz (FDP)	2,8																																																																
Partei	Wahlkrs. Weimar 2 Ergebnis in Prozent	Wahlkrs. Weimar 1/Weimarer Land 2 Ergebnis in Prozent																																																															
CDU	29,0	40,3																																																															
Die Linke	27,9	23,5																																																															
Grüne	14,4	4,8																																																															
SPD	11,9	11,3																																																															
AfD	7,4	10,0																																																															
FDP	3,2	2,5																																																															
NPD	2,0	3,3																																																															
Piraten	1,8	1,8																																																															
Freie Wähler	(entfällt)	2,7																																																															

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
So, 14.09.2014	Denkmaltag	Der Tag des offenen Denkmals steht unter dem Motto „Farbe“ und lockt in Weimar trotz trüben Wetters 3800 Besucher zu kostenlosen Besichtigungen, Vorträgen und Führungen. Besonders viele kamen nach Holzdorf, in die ehemalige Thüringische Staatsbank und in die „Bastille“, das ehemalige Torhaus der Weimarer Schlossanlage. Wieder beteiligten sich Einrichtungen mit Aktionen für Kinder, wie – passend zum Thema – die Malschule in der Seifengasse.	TA/TLZ 15.09.2014
Mo, 15.09.2014	Skizzenfestival	Erstmals findet in Weimar eine Arbeitswoche für junge Zeichner und Illustratoren statt: Der Verein „Lösungslabor“, ansässig am Goetheplatz, ist der Träger des „1. Skizzenfestivals Weimar“. Die Organisation liegt in den Händen von Alexander von Knorre.	TA 10./20.09. 2014
Mi, 17.09.2014	Trauer um Wolfgang Held	Noch im Juli hatte Wolfgang Held ein neues Buch vorgestellt. Für viele Leser trugen diese Reise- und Tagebücher – „Ich erinnere mich“, so der Titel – den Charakter eines Vermächtnisses. Nun ist der Weimarer Schriftsteller im Alter von 84 Jahren gestorben. Vielen wird er als Autor des Films „Einer trage das andere Last“ in Erinnerung bleiben, der 1988 in die Kinos der DDR kam.	TLZ 19.09.2014 TA 20.09.2014
Fr, 19.09.2014	Wandtafel für Falk	In der Johannes-Falk-Grundschule am Rathenauplatz wird eine Wandtafel enthüllt, die an den großen Sozialpädagogen Johannes Daniel Falk erinnert. Sie ist ein Geschenk des Johannes-Falk-Vereins.	TA 20.09.2014
Do, 18.09.2014	Ausstellung Bernd Hillig	Der 1956 in Leipzig geborene Künstler Bernd Hillig hat 1977–1982 in Weimar Architektur studiert. Nun haben seine Werke den Weg zurück an seinen Ausbildungsort gefunden: Die Galerie am Riesen stellt Hilligs „konkrete Kunst“ aus.	PM Galerie am Riesen 12.09.2014 Bild: Galerie am Riesen
Do, 18.09.2014	Gedenktafel für George Henry Lewes und George Eliot	George Henry Lewes (1817–1878), der erste Goethe-Biograf, und die Schriftstellerin George Eliot (1819–1880) hielten sich im Jahr 1854 in Weimar auf. Sie waren es, die „Weimar und die deutsche Kultur in Großbritannien bekannt“ machten – so die Inschrift auf einer Gedenktafel, die am Haus Kaufstraße 2 angebracht wird. An dieser Stelle stand das Haus, in dem sie damals weilten.	TLZ 17.09.2014 TA 20.09.2014 Foto: Bob Muscutt

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 20.09.2014	Tag des offenen Ateliers	Zum 18. Mal laden Weimarer Maler, Grafiker, Bildhauer, Fotografen, Keramiker und Designer das interessierte Publikum ein, in ihre Ateliers einzutreten. Erstmals beteiligen sich die Künstler Barbara Wuttke-Jährling, Dorothea Kleemann-Streiff, Karlheinz Thurm, Petra Müller-Rönick sowie Martin Schade an dem von der Kulturdirektion der Stadt Weimar organisierten Ereignis. Insgesamt sind mehr als 100 Künstler beteiligt, darunter im Vergleich zu den vergangenen Jahren zunehmend junge. Das färbt auch auf das Publikum ab: Auffällig viele Studenten sind unterwegs.	TA 17.09.2014 TLZ 22.09.2014
Do, 25.09.2014	Trauer um Antonius Streichardt	Der Entdeckung und Förderung künstlerischen Nachwuchses galt sein besonderes Engagement, diesen Aufgabenfeldern widmete er sich mit viel Erfolg. Antonius Streichardt wirkte von 1969 bis 2001 als Oberassistent und Dozent, ab 1993 als Professor für Musiktheorie und Gehörbildung an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“. Er stirbt im Alter von 78 Jahren.	TLZ 31.10.2014
Fr, 26.09.2014	Ausstellung „Weimar unangepasst“	Aus Anlass des 25. Jahrestages der friedlichen Revolution stellt das Stadtmuseum Weimar in der Ausstellung „Weimar unangepasst. Widerständiges Verhalten 1950–1989“ unterschiedliche Formen des Protestes gegen die durch den Staat ausgeübte Bevormundung vor. Gleichzeitig erscheint unter gleichem Titel ein von dem Kurator Axel Stefek verfasster neuer Band der Reihe „Weimarer Schriften“. Ein mit Kooperationspartnern realisiertes Rahmenprogramm mit Vorträgen, Filmen, Gesprächen und Führungen begleitet die Ausstellung, die wegen der großen öffentlichen Resonanz über die ursprünglich vorgesehene Laufzeit hinaus bis zum 1. Februar 2015 verlängert wird.	TLZ/TA 24., 26.09. 2014 RHK 27.09.2014 Gestaltung Buch- einband: Jürgen Postel
Fr, 26.09.2014	Diebstahl in der Kirche	Aus der Kirche St. Bonifatius in Schöndorf ist ein Reliquiar zu Ehren des österreichischen Pfarrers Otto Neururer (1882–1940) gestohlen worden, der von den Nationalsozialisten ermordet worden war. Das Metallkreuz hat vor allem einen hohen ideellen Wert. – Am 24. Oktober taucht es in der Jakobskirche wieder auf.	TLZ 30.09.2014 25.10.2014
Sa, 27.09.2014	Zwiebel- Krönungsabend	Die Zwiebelkrone trägt von nun an die 28-jährige Stefanie Löser – sie wird als Stefanie I. als Botschafterin der Stadt Weimar Thüringens größtes Volksfest, den Weimarer Zwiebelmarkt, repräsentieren. Der Krönungsabend findet traditionell im Hotel Elephant statt.	TA 27.09.2014 TLZ 29.09.2014 Foto: Thüringer Allge- meine / RHK 11.10.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
So, 28.09.2014	„Lotte in Weimar“ im Elephant	Der Roman von Thomas Mann spielt im Elephanten, jetzt spielt das DNT dort: Für die Inszenierung „außer Haus“ haben Hasko Weber und die Dramaturgin Beate Seidel eine Fassung für zwei Schauspieler erstellt. Die Lotte wird von Anna Windmüller verkörpert, Krunoslav Sebrek spielt den Wirt Mager.	TA/TLZ 30.09.2014
Mi, 01.10.2014	Ausstellung Walter Sachs	Dem Weimarer Künstler Walter Sachs ist anlässlich seines 60. Geburtstages eine weitere Ausstellung gewidmet. Unter dem Titel „Blätter und Steine ...LX“ zeigt die Galerie Profil noch nicht gesehene Zeichnungen und Skulpturen. Die Laudatio hält Professor Kai Uwe Schierz, Direktor der Museen Erfurt.	PM Galerie Profil
Mi, 01.10.2014	Bauer-Wabnegg geht nach Erfurt	Der ehemalige Rektor der Bauhaus-Universität, Professor Walter Bauer-Wabnegg, wechselt in ein neues Amt: Er ist neuer Präsident der Universität Erfurt. Er tritt dort die Nachfolge von Kai Brodersen an, dessen Amtszeit am 1. Juli endete.	TLZ 22.08.2014
Fr, 03.10.2014	Weimar-Preis für Lud- ger Vollmer	Der Komponist und Musiker Ludger Vollmer wird im DNT mit dem Weimar-Preis ausgezeichnet. Die Stadt Weimar dankt ihm damit für sein besonderes Engagement, sich in seinen Werken für den Abbau von Vorurteilen gegenüber Minderheiten und kulturelle Vielfalt einzusetzen.	RHK 19.07.2014 27.09.2014 TA 3./4.10.2014 Foto: Marco Kneise / RHK 19.07.2014
Fr, 03.10.2014	Auszeichnung für Hans-Joachim Veen	Der Vorsitzende der Weimarer Stiftung Ettersberg, Professor Hans-Joachim Veen, wird in Erfurt mit dem Freiheitspreis ausgezeichnet. Der Förderverein Gedenkstätte Andreasstraße, Freiheit e.V., würdigt den Preisträger damit für seine Verdienste um den Wiederaufbau eines demokratischen Thüringens.	TA 06.10.2014
Fr, 03.10.2014	Premiere „Hofmeister – Vorteile der Privaterziehung“	„Hofmeister – Vorteile der Privaterziehung“, ein Stück nach einer Vorlage von Jakob Michael Reinhold Lenz, wird im DNT auf die Bühne gebracht. Bereits 1774 fragte dieser nach dem richtigen Erziehungsmodell und beschrieb verwirrte Eltern, die für ihre Kinder und deren Zukunft ganz viel wollen. Die Tragikomödie von Kai-Ivo Baulitz inszeniert Enrico Stolzenburg.	TA 01.10.2014 TA/TLZ 02.10.2014 Foto: Luca Abbiento/ PM DNT 30.09.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Sa, 04.10.2014	Stellwerk: „Struwwelpeter“	Dem Verhältnis der Eltern zu ihren Sprösslingen, einem ewig aktuellen Thema, widmet sich die schrille und unterhaltsame Inszenierung „Struwwelpeter – Eine öffentliche Zurschaustellung“ im Jungen Theater Stellwerk.	TLZ 02.10.2014 TA 07.10.2014
Sa, 04.10.2014	ACC-Ausstellung zum Humor	Die ACC-Galerie widmet sich der Frage, wie ernst sich Künstler nehmen – und wieviel Humor in der Kunst erlaubt ist: „Does Humor Belong In Art“ ist die Schau überschrieben, zu der junge Kreative aus sechs Ländern Arbeiten beisteuerten.	TLZ 02.10.2014 TA 3./4.10.2014
So, 05.10.2014	Harald Schmidt im DNT	Der Weimarer Schauspieler Michael Wächter eröffnet die zweite Runde seiner Gesprächs-Show „Wächters Freunde“ im Kesselsaal des E-Werkes mit einem Stargast. Die Ankündigung des Entertainers Harald Schmidt sorgte dafür, dass die Karten bereits nach drei Stunden ausverkauft waren. Wächter meinte im Vorfeld, dies sei Ausdruck eines besonderen Kleinstadtproblems: Die Sehnsucht nach Stars unter dem Götterhimmel von Weimar. Das Gespräch mit Schmidt, der sich nach dem Ende seiner „Late Night Show“ als Privatier gibt, dauerte über zwei Stunden.	TLZ 01.10.2014 TA 02.10.2014 07.10.2014
So, 05.10.2014	Preis für Friedrich Schorlemmer	Friedrich Schorlemmer erhält für sein Lebenswerk die Humboldt-Medaille. Sie wird ihm von der Humboldt-Gesellschaft auf deren Jahrestagung in Weimar verliehen.	TLZ 06.10.2014
Di, 07.10.2014	Bürgerversammlung zum Bauhaus- Museum	In der Stadtverwaltung Weimar werden die bevorstehenden Maßnahmen der Öffentlichkeit vorgestellt, die die Stadt vor dem eigentlichen Beginn des Bauhausmuseums-Neubaus leisten wird: Umbau der Verkehrsanlagen, Baufeld-Freimachung, Leitungsverlegung, Neubau der Zufahrt für die Tiefgarage der Weimarahalle.	TLZ 08.10.2014
Fr, 10.10.2014	Stolperstein für Wally Goldschmidt	Wally Goldschmidt wurde am 9. Mai 1942 mit vielen anderen Juden aus ganz Thüringen in einem Auffanglager der Gestapo am Weimarer Bahnhof zusammengetrieben. Von dort aus ging die Fahrt in das KZ Belzyce, das die Weimarerin nicht überlebte. – Ihrem Andenken ist ein „Stolperstein“ gewidmet, der vor dem Haus Martersteigstraße 6 verlegt wird. Dort hatte sie mit ihrer Mutter und der Schwester gewohnt. Die Initiative für die Verlegung des Pflastersteins mit Inschrift war von der Großnichte der Ermordeten, Kristine Becker-Uffrecht aus Bielefeld, ausgegangen.	Sa, 11.10.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 10.10.2014	Zwiebelmarkt	Trotz durchwachsenen Wetters – am Samstagabend regnet es in Strömen – lockt der Zwiebelmarkt etwa 310 000 Menschen nach Weimar. Ein kleines Jubiläum feiern die Ratsherren: Vor 50 Jahren trafen sie sich erstmals zu einem „Ratsherrenfrühstück“ im „Weißen Schwan“, wohin sie bereits im letzten Jahr zurückgekehrt waren. – Zu verzeichnen ist leider ein Rückgang der Anzahl der Zwiebelbauern-Stände aus Heldrungen – ihnen fehlt es an Nachwuchs.	TA/TLZ 11., 13.10.2014 Foto: Johannes C. Elze / Weimar GmbH / RHK 11.10.2014
So, 12.10.2014	Ausstellung Nikolaus Griebel	„Angesammeltes“ aus Weimar und aus aller Welt zeigt der Architekt und langjährige Vorsitzende des Stadtführervereins Nikolaus Griebel anlässlich seines 80. Geburtstages in der Tourist-Information am Markt. Die Schau vereint Architektenzeichnungen, Wettbewerbsbeiträge, Reiseskizzen, aber auch Aquarelle und Akte.	TLZ 11.10.2014
Sa, 18.10.2014	Ausstellung Aschenbach und Asche	Das Hofatelier Niedergrunstedt zeigt in deiner Doppelausstellung Arbeiten der aus Wittenberg stammenden, seit 1987 an der Weimarer Hochschule/Universität lehrenden Architektin und Künstlerin Hanna Aschenbach und ihrer Tochter Anna Asche, die in Weimar studierte und heute in den USA lebt. „Pausenbrot“ und „Atempause“ sind die beiden Ausstellungsteile überschrieben.	TA 16.10.2014
Mo, 19.10.2014	Ausstellung Edeldruck-verfahren	Das Druckgrafische Museum Pavillon-Pressé zeigt in einer Ausstellung „Photographische Edeldruckverfahren“. Diese Verfahren waren im späten 19. Jahrhundert entwickelt worden und werden heute nur noch von wenigen Künstlern gepflegt.	TLZ 20.10.2014
Di, 21.10.2014	Kötschau-Grab ist restauriert	Nach etwa einem Jahr sind die Restaurierungsarbeiten an dem denkmalgeschützten Grab der Familie Kötschau auf dem Weimarer Hauptfriedhof, ein Werk des Künstlers Henry van de Velde, abgeschlossen. Der ausführende Restaurator war Benito Sellin.	TA 22.10.2014
Do, 23.10.2014	Trauer um Elke von Garnier	Auch nachdem Elke Jacobs als Leiterin der Tourismusdirektion der Stadt Weimar in den Ruhestand verabschiedet worden war, engagierte sie sich weiter für ein gastfreundliches Weimar: Im Verein der Stadtführer Weimars unterstützte sie über Jahre mit ihren Erfahrungen die Vereinsarbeit. 2012 heiratete sie, nun erlag Elke von Garnier einer schweren Krankheit.	TLZ 28.10.2014 31.10.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 24.10.2014	Cranach und Luther – Tagung und Ausstel- lung	„Cranach zeigt Luther“ im Stadtschloss; gleichzeitig mit der Kabinettausstellung läuft eine Tagung, bei der „Weimar und die Reformation“ beleuchtet werden. Die Klassik-Stiftung bereitet sich damit auch auf eine große Ausstellung im kommenden Jahr vor, die „Cranach in Weimar“ zeigen wird. Bild: Detail des Cranach-Altars in der Stadtkirche mit Lucas Cranach d. Ä. und Luther.	TLZ 24.10.2014 Bild: Evangelische Akademie Thüringen / RHK 11.10.2014
Sa, 25.10.2014	Chorprojekt in der Weimarahalle	Am Ende gibt es stehende Ovationen für die Akteure, die die Bühne längst verlassen haben. „25 Jahre grenzenlos“ heißt das Projekt, das André Schmidt, Professor an der Musikhochschule, aus Anlass des 25. Jahrestages des Mauerfalls konzipiert und geleitet hat. Beteiligt waren 174 Sängerinnen und Sänger und Musiker.	TLZ 27.10.2014
Mo, 27.10.2014	Ausstellung „Free Jazz“	Eine ungewöhnliche Ausstellung wird im mon ami eröffnet: „Free Jazz in der DDR – Weltniveau im Überwachungsstaat“ erinnert an die Szene frei improvisierender Musiker, die Individualität, Kreativität und Freiheitsdrang über Klangexperimente auslebten und in den 1970er und 1980er Jahren an das Publikum weitergaben.	TLZ 27.10.2014
Mo, 27.10.2014	Ausbau von „Minol“-Tanks	Die vorbereitenden Arbeiten für das neue Bauhaus-Museum beginnen: Drei von sieben stillgelegten Kraftstoff-Tanks, die aus der Zeit einer bis 1991/1993 hier betriebenen „Minol“-Tankstelle noch im Untergrund verborgen sind, werden entfernt. Sichtbar werden die Arbeiten erstmals am Mittwoch, 29. Oktober.	TA/TLZ 10.10.2014 TLZ 30.10.2014 Foto: SKP/ www.buergerinfo-bauhaus.de
Di, 28.10.2014	Film-Premiere „Striche ziehen“	Auf dem Dokumentarfilm-Festival Leipzig hat ein Film Premiere, in dem es um Weimarer geht: Ausgehend von der Kunstaktion „Weißer Strich“ an der Westberliner Seite der Mauer in den 1980er Jahren thematisiert der Regisseur Gerd Kroske die gesellschaftlichen Zustände in der DDR am Beispiel der unangepassten Jungenszene in Weimar.	TA 28.10.2014
Mi, 29.10.2014	Tage Neuer Musik	Die Tage Neuer Musik Weimar, die bereits zum 27. Mal stattfinden, stehen unter dem Motto „Frankreich – Deutschland“. Eine der insgesamt sechs Veranstaltungen ist Olivier Toulemonde (Foto) gewidmet: „Alltagsgegenstände im Konzert“ intoniert das „Ensemble für Intuitive Musik Weimar“ (EFIM).	RHK 11.10.2014 TA 29.10.2014 TLZ 31.10.2014 Foto: EFIM/RHK 11.10.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Do, 30.10.2014	Uraufführung „Helden“	Auf der Studiobühne des DNT wird die Uraufführung des Jugendstückes „Helden“ mit minutenlangem Applaus und begeistertem Fußetrampeln gefeiert. Die Autorin Karen Köhler greift mit ihrer Vorlage hinein in die Lebens- und Gedankenwelt der jugendlichen Adressaten. Regie führt Sebastian Martin.	TLZ 31.10.2014 Foto: Candy Welz/ PM DNT 29.10.2014
Fr, 31.10.2014	Trauer um Ilsabé Schultze-Kaim	Als die Mal- und Zeichenschule, das künstlerische Bildungsinstitut der Goethezeit, 1972 wiederbelebt wurde, gehörte Ilsabé Schultze-Kaim zu den ersten Kursleiterinnen. Fortan engagierte sie sich für die Einrichtung, und nach dem politischen Umbruch leitete sie allein drei der damals insgesamt fünf Kurse. Für ihre Leistungen wurde sie 1999 mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet. Ilsabé Schultze-Kaim verstirbt 77-jährig.	TLZ 07.11.2014
Fr, 31.10.2014	Cranach-Altar restauriert und ergänzt	Der zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörende Altar von Lucas Cranach d. J. in der Stadtkirche St. Peter und Paul wird in einem Festgottesdienst zum Reformationstag, der auch im ARD-Fernsehen übertragen wird, erstmal seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges in seiner Gesamtkonzeption präsentiert: Neben umfangreichen Restaurierungsarbeiten wurden die im Krieg verloren gegangene Predella mit der Inschrift und die flankierenden Konsolen in veränderter Form rekonstruiert.	TA/TLZ 29.10.2014
Fr, 31.10.2014	Premiere „Rosenkavalier“	„Der Rosenkavalier“ gehört zu den beliebtesten Opern von Richard Strauss. Im Jahr des 150. Geburtstages des Komponisten bringt das DNT eine Neuinszenierung auf die Bühne. Die musikalische Leitung hat Stefan Solyom, Regie führt Vera Nemirova. Mit Arbeiten an der Berliner Staatsoper, der Dresdner Semperoper, der Wiener Staatsoper und den Salzburger Festspielen zählt sie zu den erfolgreichsten Regisseurinnen der Gegenwart.	TLZ 24.10.2014 TA 03.11.2014 Foto: Vincent Leifer / PM DNT 23.10.2014
So, 02.11.2014	Abschied von Pfarrer Andreas Neumann	Sein Wechsel auf eine Schulpfarrstelle im Kirchenkreis Rudolstadt-Saalfeld wird von vielen als großer Verlust empfunden: Denn Pfarrer Andreas Neumann kümmerte sich nicht nur um die ihm anvertrauten Gemeinden und seine Schüler im Religionsunterricht, sondern mit großem persönlichen Engagement auch um Flüchtlinge, Asylbewerber und Migranten. Er wird in einem Gottesdienst im Evangelischen Gemeindezentrum Weimar-West verabschiedet.	TA 04.11.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Di, 04.11.2014	Gespräch mit Reiner Hoefer	Im Rahmen der Ausstellung „Weimar unangepasst. Widerständiges Verhalten 1950–1989“ findet im Stadtmuseum ein öffentliches Gespräch mit dem heute in der Schweiz lebenden ehemaligen Hochschul-Mitarbeiter Reiner Hoefer statt. Er hatte 1978 einen kritischen Brief an Honecker geschrieben, war dafür entlassen worden und, als die Sache an die Westpresse gelangt war, zu einer Freiheitsstrafe von vier-einhalb Jahren verurteilt worden. Die damaligen Vorgänge werden erstmalig der Öffentlichkeit vorgestellt. Foto: Hoefer als Mitarbeiter der Hochschule für Architektur und Bauwesen in den 1970er Jahren.	RHK 25.10.2014 TA/TLZ 31.10.2014 TLZ 03., 04.11.2014 Foto: Archiv Bauhaus- Universität
Mi, 05.11.2014	Abberufung von Janna de Rudder	Mit ihrer vorzeitigen Abberufung als Beigeordnete für Familie, Soziales und Gesundheit durch den Stadtrat endet die Amtszeit von Janna de Rudder. Grund für die Abberufung ist eine seit längerem anhaltende Krankheit.	TLZ 07.11.2014
Do, 06.11.2014	Ausstellung über Lu- ther	Im Stadtmuseum Weimar wird eine Ausstellung gezeigt, die in Halberstadt entstanden ist: „Martin Luther. Lebens und Reformationsgeschichte in Zinnfiguren-Dioramen“. Die Ausstellung ist zugleich informativ und anschaulich, indem Erläuterungstafeln mit dreidimensionalen Szenen von den wichtigsten Lebensstationen des Reformators kombiniert wurden. Der Initiator der Schau und Zinnfiguren-Experte Arnfried Müller bemalte und verarbeitete hierfür allein 760 Figuren.	TLZ 05., 07.11.2014 Foto: Städtisches Museum Halber- stadt (RHK 08.11.2014)
Fr, 07.11.2014	Rendez-vous mit der Geschichte	Das Geschichtsfestival „Weimarer Rendez-vous mit der Geschichte“ widmet sich im sechsten Jahr seines Bestehens den Umbrüchen – dem Mauerfall vor genau 25 Jahren, aber auch weiteren gesellschaftlichen Zäsuren. Das reiche Programm beinhaltet Vorträge, Podiumsdiskussionen, Filme – und auch eine Stadtführung zu „widerständigem Verhalten in der DDR“.	RHK 25.10.2014 TA 05.,10.11. 2014 Bild: Weimarer Rendez-vous (RHK 25.10.2014)
Sa, 08.11.2014	DNT-Premiere: „Radio Cooperativa“	Wie könnte es in Weimar Jahr 2043 aussehen, wie sich das Zusammenleben gestalten? Wird die deutsche Kultur- und Industrienation am Turbo-Kapitalismus zu Grunde gegangen sein und die Menschheit von multinationalen Konzernen beherrscht? Das Szenario einer zukünftigen Welt entwirft der Theaterabend „Radio Cooperativa“ im E-Werk. Kevin Rittberger spitzt in dem Stück aktuelle gesellschaftliche, ökologische und politische Probleme zu.	PM DNT 05.11.2014 TA 07.11.2014 TLZ 10.11.2014 Foto: Rebekka Mönch (PM DNT 05.11.2014)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
So, 09.11.2014	Marianne Birthler und Christoph Hein im DNT	Im Rahmen der Veranstaltung „Die Grenze ... ist offen“ zum 25. Jahrestag des Mauerfalls sind die ehemalige Bundesbeauftragte für Stasi-Unterlagen Marianne Birthler und der Autor Christoph Hein zu Gast im DNT Weimar. Im Gespräch mit Generalintendant Hasko Weber werfen sie an einen Blick zurück auf die Ereignisse des 9. November 1989 und auf Deutschland 25 Jahre danach.	PM DNT 24.10.2014
So, 09.11.2014	„Krieg der Geister“ schließt	„Krieg der Geister“ im Neuen Museum Weimar verzeichnete einschließlich des umfangreichen Rahmenprogramms insgesamt lediglich 5914 Besucher. Die mit großem Aufwand inszenierte Darstellung Weimars als „Symbolort deutscher Kultur vor und nach 1914“ war die große Jahresausstellung der Klassik Stiftung Weimar.	TLZ 27.11.2014
Fr, 14.11.2014	Weihnachtsbaum	Eine Rotfichte aus dem Thüringer Wald wird auf dem Marktplatz aufgestellt. Nach den Erfahrungen aus dem Vorjahr – der Weihnachtsbaum war vom Sturm umgeknickt worden – ist diesmal ein besonders sturmerprobter und etwas niedrigerer Baum ausgewählt worden: Er misst 18 Meter und stand am Rande einer Freifläche in der Nähe von Neuhaus am Rennsteig.	TA 15.11.2014
Sa, 15.11.2014	DNT-Premiere: „Killer Joe“	Im Kesselsaal des E-Werks hat der junge texanische Regisseur Brian Bell das Stück "Killer Joe" des amerikanischen Erfolgsdramatikers und Pulitzerpreisträgers Tracy Letts auf die Bühne gebracht. Das Bühnenbild und die Kostüme entwarf Theresa Rinn. Die krude, schwarzhumorige und pointiert erzählte Tragikomödie spielt in Texas, in einer Wohnwagensiedlung am Stadtrand von Dallas.	PM DNT 14.11.2014 TLZ 17.11.2014
So, 16.11.2014	Gottesdienst im DNT	Das Deutsche Nationaltheater als Gotteshaus – dies wird (vermutlich) eine Premiere gewesen sein. Die Neuapostolische Kirche (NAK) vollzieht eine Strukturreform und hat für den Festgottesdienst Gläubige aus ganz Deutschland eingeladen. Etwa 800 Besucher wohnen ihm im DNT bei, weitere 200 verfolgen ihn in einer Live-Übertragung in der Kirche der Weimarer NAK-Gemeinde in der Ernst-Thälmann-Straße 9.	TA 17.11.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mo, 17.11.2014	Trauer um Dietmar Durand	Dietmar Durand, aufgewachsen in Weimar, hatte sich in Rostock zum Schauspieler ausbilden lassen und dann, ab 1982, u.a. am Berliner Theater der Freundschaft gespielt. Nach 1989 hatte er Engagements in Freiburg, Karlsruhe, Pforzheim, Esslingen, Kaiserslautern und Kassel. Doch seit 2004 war er wieder in Weimar, trat als freier Schauspieler im „Theater im Gewölbe“ und im Palais Schardt auf und gestaltete Hölderlin-Abende, die ihm besonders am Herzen lagen. Der erst 58-Jährige erliegt einer schweren Erkrankung.	TA 20.11.2014 RHK 06.12.2014 Foto: TiG (RHK 06.12.2014)
Mo, 17.11.2014	Trauer um Rudolf Wallack	Von Kindesbeinen an hatte ihn die Musik geprägt, auch am Schauspiel hatte er großes Interesse. Tatsächlich war er nach Jahren als Orchestermusiker in Weimar und Hildburghausen dann 35 Jahre lang am DNT in Weimar tätig – nicht aber als Musiker oder Schauspieler, sondern als Inspizient. „Walli“, wie ihn seine Freunde nannten, lebte nach seinem Ruhestand mehr als zwei Jahrzehnte im Seebach-Stift und war dort als humorvoller, dankbarer und den Menschen zugewandter Mitbewohner ein außerordentlich beliebter Gesprächspartner. Er stirbt im Alter von 88 Jahren.	TLZ 27.11.2014 RHK 06.12.2014 Foto: privat (RHK 06.12.2014)
Do, 20.11.2014	Kinderrechtspreis	Der Kinder- und Jugendfonds der Bürgerstiftung Weimar erhält den 19. Weimarer Kinderrechtspreis. Es war eine knappe Entscheidung: Nur einen Punkt hinter dem Preisträger kam das Kinderhaus Weimar auf den zweiten Platz.	TA 21.11.2014
Fr, 21.11.2014	Ausstellung über J. V. Scheffel	Nicht sein literarisches Schaffen, mit dem Joseph Victor von Scheffel (1826–1886) im 19. Jahrhundert ein regelrechter Bestseller-Autor wurde, sondern sein bislang wenig beachtetes bildkünstlerisches Werk zeigt das Stadtmuseum Weimar in der Sonderausstellung „Da hat Herr Scheffel etwas dazu gedichtet“. Sie entstand als Ergebnis der Dissertation der Kunsthistorikerin Nathalie Gutgesell.	TLZ 20.11.2014 Bild: Museum für Literatur am Ober- rhein Karlsruhe
Sa, 22.11.2014	DNT-Premiere: „ Pinocchio“	Als diesjähriges Familienstück in der Weihnachtszeit spielt das DNT Weimar im Großen Haus „Die Abenteuer des Pinocchio“ nach dem gleichnamigen Kinderbuchklassiker von Carlo Collodi. Mit viel Musik und allerlei Theaterzauber erzählt Hausregisseur Jan Neumann die spannende Geschichte der von Fridolin Sandmeyer gespielten ungehobelten, aber liebenswerten Holzpuppe, die sich danach sehnt, ein richtiger Junge mit einem warmen, pochenden Herzen zu werden.	PM DNT 19.11.2014 TLZ 24.11.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
So, 23.11.2014	Glocke für die Herz-Jesu-Kirche	Die am 7. November 2014 in der Gießerei Bachert in Karlsruhe gegossene Glocke für die katholische Herz-Jesu-Kirche wird im Rahmen eines Gottesdienstes zum Christfest der Gemeinde geweiht. Sie ergänzt das vorhandene historische Geläut um den Schlagton gis ⁴ . Die Weihe der Glocke wird von Weihbischof Reinhard Hauke zelebriert.	TA 19.11.2014 TLZ 24.11.2014
Mo, 24.11.2014	Preis für Peter Braun	Der Weimarer Dr. Peter Braun wird für sein fast sechs Jahrzehnte währendes ehrenamtliches Engagement im Bereich Sport mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland geehrt. Die Auszeichnung wird ihm in der Staatskanzlei Erfurt von der Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht überreicht.	TLZ 25.11.2014
Mo, 24.11.2014	Preis für Wilhelm Winterstein	Der Arbeitskreis selbständiger Kultur-Institute e. V. zeichnet im Weimarer Stadtschloss den Münchner Privatbankier und Mäzen Wilhelm Winterstein u.a. wegen seines Engagements für die Klassik Stiftung Weimar mit dem Maecenas-Preis aus.	TLZ 25.11.2014
Di, 25.11.2014	Feininger-Gemälde für Weimar	Lyonel Feiningers Gemälde „Kopf in Architektur“, ein Werk aus dem Jahre 1917, wird als Dauerleihgabe aus der Sammlung der Deutschen Bank in Frankfurt am Main an die Klassik Stiftung Weimar übergeben.	TLZ 21.11.2014
Fr, 28.11.2014	Tagung zu Hans Wahl	Eine aktuelle Diskussion um die angemessene Erinnerung an einen herausragenden Repräsentanten der Weimarer Kultureliten in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, Hans Wahl, veranlasst die Klassik Stiftung Weimar, sich im Rahmen einer Tagung kritisch mit dessen Wirken auseinanderzusetzen. Der frühere Direktor des Goethe- und Schiller-Archivs und des Staatsarchivs Professor Volker Wahl – der trotz Namensgleichheit mit Hans Wahl nicht verwandt ist – stellt im Nachgang zu der Tagung fest, dass teilweise nicht gründlich genug recherchiert worden sei.	TLZ 18.11.2014 06.12.2014 TA 27.11., 1.12.2014
Fr, 28.11.2014	Ausstellung Gudrun Illert	Anlässlich des 65. Geburtstages der Weimarer Schrift- und Buchkünstlerin Gudrun Illert zeigt die Kunsthalle „Harry Graf Kessler“ eine Auswahl ihrer Werke. Die Schau ist mit „Spuren – Zeichen – Farben. Im Dialog mit Buchstaben“ überschrieben.	TLZ 22., 27.11.2014 Bild: Kultur- direktion Stadt Weimar (RHK 22.11.2014)

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
So, 30.11.2014	Bewerbung gescheitert	Weimar hatte sich bei der UNESCO um die Aufnahme in den Kreis der „Creative Cities“ beworben, konnte sich jedoch bei der Entscheidung in Paris nicht durchsetzen.	TA 25.11.2014 TLZ 02.12.2014
Di, 02.12.2014	Feininger-Gemälde als Dauerleihgabe	Lyonel Feiningers „Kopf in Architektur“ (1917, Öl auf Leinwand) – das kubistische Porträt eines Männerkopfes, möglicherweise ein abstrahiertes Selbstbildnis des Künstlers – wird von der Deutschen Bank als Dauerleihgabe an das Bauhaus-Museum der Klassik Stiftung Weimar übergeben. Das Gemälde gilt als Schlüsselwerk aus dem Oeuvre des Bauhausmeisters und ist nun im Bauhausmuseum am Theaterplatz in einem temporären Feininger-Raum zu sehen.	TA, TLZ 03.12.2014
Di, 02.12.2014	Schillerhaus wieder zugänglich	Nach monatelanger Schließung wegen Instandsetzungsmaßnahmen durch die Klassik Stiftung ist Schillers Wohnhaus nun wieder geöffnet. – Bild: Historische undatierte Künstlerpostkarte.	TA, TLZ 26.11., 02.12.2014 Bild: Stadtarchiv Weimar, 65 1/6 Schillerhaus
Di, 02.12.2014	Auszeichnung für Inge Baumgart	Für ihr jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement im Thüringer Arbeitslosenverband wird die Weimarerin Dr. Inge Baumgart in der Thüringer Staatskanzlei mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande geehrt. Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht übergibt die Auszeichnung stellvertretend für den Bundespräsidenten.	TA, TLZ 03.12.2014
Mi, 03.12.2014	Verkauf von Schulen	Der Stadtrat beschließt, drei Schulen an die Weimarer Wohnstätte (WWS) zu verkaufen. Ziel sei es, das Goethegymnasium, das Schillergymnasium und die Bertuchschule in der Röhrstraße (ehemalige Kollwitzschule) zu sanieren. Der Bauzustand der drei Schulen spiegelt sich in den unterschiedlichen Beträgen wider, die die WWS an die Stadt zahlt: Schillergymnasium: 3,34 Millionen Euro, Goethegymnasium: 1,8 Millionen Euro und Bertuchschule: 1 Euro. Bild: Detail der Decke in der Aula des Goethegymnasiums.	TLZ 05.12.2014 Foto: Stadtarchiv Weimar/ Cornelia Mauroner
Di, 09.12.2014	„Pinocchio“ für Gehörlose	Im DNT gibt es erstmals eine Vorstellung für Gehörlose: Die Aufführung des Stückes „Pinocchio“ wird von vier jungen Gebärdensprachdolmetschern – Studenten der westsächsischen Hochschule Zwickau – begleitet. Für gehörgeschädigte Menschen bestehen bislang nur wenige, für Gehörlose so gut wie gar keine Möglichkeiten, kulturelle Angebote wahrzunehmen.	TA 12.12.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Mi, 10.12.2014	Menschenrechtspreis 2014	Die Metropolen der Syrisch-Orthodoxen Kirche und der Griechisch-Orthodoxen Kirche von Aleppo, Mor Gregorios Yohanna Ibrahim (Foto unten) und Boulos Yazigi (Foto oben), werden für ihren Friedenseinsatz im Bürgerkrieg mit dem Menschenrechtspreis der Stadt Weimar 2014 ausgezeichnet. Beide Erzbischöfe wurden am 22. April 2013 entführt, als sie sich auf dem Weg zu Verhandlungen über die Freilassung eines anderen entführten Priesters befanden. Seither fehlt jede Spur von ihnen. – Der Menschenrechtspreis wird seit 20 Jahren von der Stadt Weimar verliehen. Wie aktuell und wichtig der Preis ist, zeigt sich auch an der Situation des Preisträgers von 2011, Biram Dah Abeid aus Mauretanien, der am 11. November verhaftet wurde und den wegen seines Einsatzes gegen die Sklaverei eine mehrjährige Haftstrafe erwartet.	RHK 19.07.2014 06.12.2014 20.12.2014 TLZ 11.12.2014 Fotos: DPA/ RHK 19.07.2014
Do, 11.12.2014	Umweltpreis für die Grüne Liga	Für ihr Projekt „BürgerInnenobst – Baumpaten für Streuobstwiesen“ erhält die Regionalgruppe Weimar des Umweltverbandes Grüne Liga Thüringen e. V. den Weimarer Umweltpreis 2014. Es widmet sich der Erhaltung von Streuobstbäumen auf kommunalen Grundstücken. Die Aktiven des Vereins um Grit Tetzl engagieren sich seit Jahren für Streuobstwiesen als stark gefährdete Landschaftsbestandteile und deren Pflege.	TA, TLZ 12.12.2014 Foto: Grüne Liga/ Grit Tetzl
Fr, 12.12.2014	Graffiti-Ausstellung	Eine Werkschau von Unbekannten: Die Weimarer Gruppe CWR, deren Mitglieder anonym als Graffiti-Sprayer unterwegs sind, stellen ihre Entwürfe jetzt in der Galerie Markt 21 aus. Die Ausstellung will Subkultur und Kunst miteinander verbinden.	TA 18.12.2014
Fr, 12.12.2014	Trauer um Peter Goldammer	Von 1975 bis 1983 war er stellvertretender Generaldirektor der Nationalen Forschungs- und Gedenkstätten der Klassischen Literatur in Weimar. Maßstäbe setzte er mit seinen Editionen der Werke von Storm, Fontane und anderen Autoren, außerdem erwarb sich der Philologe hohe Verdienste im Publikations- und Ausstellungswesen. Dr. Peter Goldammer stirbt im Alter von 93 Jahren.	TA, TLZ 16., 23.12. 2014
Sa, 13.12.2014	Benefizkonzert für den „Papiergraben“	Bei einem Benefizkonzert im DNT, bei der sowohl die Staatskapelle als auch Weimarer Unterhaltungsmusiker die mehr als 800 Zuschauer mitreißen, werden 15 225 Euro für die Interessengemeinschaft Papiergraben eingespielt. Der Trägerverein wird das Geld für dringende Sanierungsmaßnahmen einsetzen. Das Gelände der ehemaligen „Station junger Naturforscher“ wird seit Jahren für verschiedene Kinder- und Jugendprojekte genutzt.	TA 15.12.2014 TLZ 16.12.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Di, 16.12.2014	Alfred Ahners Tagebücher	Im Stadtmuseum wird ein Buch präsentiert, mit dem der schriftliche Nachlass des Weimarer Malers Alfred Ahner (1890–1973) der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird. Herausgegeben wurden die Tagebücher und Briefe von der in Weimar geborenen Germanistin Dr. Christina Ada Anders.	TLZ 10.12.2014; Zeitschrift Weimar-Jena, Die große Stadt, Heft 2/2015 Foto: Stadtarchiv Weimar, 63 4/ Foto: H. Scholz
Do, 18.12.2014	Kunstwerke aus Weimar in Frankfurt	Kostbarkeiten aus den Graphischen Sammlungen der Klassik-Stiftung Weimar werden in Frankfurt a. M. präsentiert: „Goethe und Rembrandt als Denker“ – so der Titel der Ausstellung – begegnen sich im dortigen Goethe-Museum. Für die reiche Sammlung von Rembrandt-Radierungen, die sich in Weimar befindet, legte Goethe den Grundstock.	TA 19.12.2014
Fr, 19.12.2014	Schaukelbrücke wieder begehrbar	Die Schaukelbrücke im Park an der Ilm ist wieder zur Benutzung freigegeben. Für die Sanierung waren sogar die Brückenpfeiler komplett abgebaut worden, um auch die Fundamente erneuern zu können. Foto: Bauzustand – der Brückenpfeiler ist verschwunden – im Oktober 2014.	PM KSW 19.12.2014 TA 20.12.2014 Foto: Stadtarchiv Weimar / Axel Stefek
Sa, 20.12.2014	Premiere: „Goethe und Anna Amalia“	Das Stück „Goethe und Anna Amalia – eine unmögliche Liebe“ feiert Premiere im Theater im Gewölbe. Der Autor Detlef Heintze hat mit dem Stoff die Idee aufgegriffen, des Dichters wahre Liebe sei die Herzogin gewesen. Anna Amalia wird von Regine Heintze gespielt, Luise von Göchhausen verkörpert Heike Meyer. – Der Urheber dieser von der Fachwelt als abwegig abgelehnten These, Ettore Ghibellino, bleibt der Aufführung fern.	TA 23.12.2014
Sa, 27.12.2014	Saitensprung- Festival	Das 12. Saitensprungfestival bietet 15 jungen Bands im Kulturzentrum mon ami eine Plattform. Eine besondere Überraschung war der Auftritt der Band „Princes of Provinces“, denn dort spielte der DNT-Schauspieler Bastian Heidenreich mit, der bislang kaum als Musiker in Erscheinung getreten war.	TLZ 31.12.2014

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
So, 28.12.2014	Trauer um Gisela Schlüter	„Nach einem erfüllten Leben und nach langer Krankheit ist Gisela Schlüter von uns gegangen. Ihre Würde, ihre Güte und ihren wachen Geist hat sie sich bis zum Schluss bewahrt“, heißt es in der Traueranzeige der Familie. Besonders hervorzuheben ist ihr großes Engagement im Verein der Freunde und Förderer des Stadtmuseums und für die Wiedereröffnung des Bertuchhauses 2006 nach den Jahren der Schließung.	TLZ 03.01.2015 TA 07.01.2015
Mi, 31.12.2014	Silvesterparty	Die größte Weimarer Silvesterparty findet im ausverkauften DNT statt: 1150 Gäste finden sich ein, um nach einer eingespielten Videoszene des Klassikers „Dinner for One“ auf der Bühne zu tanzen. Im Verlauf des Abends mimt Hasko Weber in einer variierten Version des Erfolgsstücks „Mutti“ den russischen Präsidenten Putin, dann gibt es bis in den frühen Morgen Live-Musik mit Murat Parlak und seiner Band BAG.	TA 02.01.2015